

BLAU-GELB NACHRICHTEN

Sportgemeinde 1886 e. V. Weiterstadt



Nummer 2
Telefon 0 61 50-96 10-10

50. Jahrgang - Juni 2024
E-Mail: verwaltung@diesportgemeinde.de

D 8204F



Ostercamp Basketball



27. April 2024
Prüfungswettkampf
in Wiesbaden



3:2 Sieg am letzten Spieltag



Mini-Turnier 21. April 2024



Waldfest der Abteilung Musik

Kontakte

Abteilungsleiter und Abteilungsleiterinnen

Badminton

Jonas Neukirch
Telefon 0157-51 81 96 17

Bahnengolf

Ronny Schüttler
Telefon 0157-80 48 044 3

Basketball

Andreas Sandner
abteilungsleitung@basketball-weiterstadt.de

Gesundheitsport

Geschäftsstelle, Telefon 0 61 50-96 10-0

Judo

Christian Rothkirch, Im Wingertsberg 28
64331 Weiterstadt, Telefon 0 61 50-54 46 22

JuJutsu

Heiko Neubert, Dresdner Str. 2
64331 Weiterstadt, Telefon 0 61 50-4 05 46

Fitness-Studio

Leiter: Taher Khakbaz-Mohseni
Telefon 0 61 50-96 10-16

Handball

Harald Bott, Prenzlauer Weg 16
64331 Weiterstadt, Telefon 0 61 50-1 23 51

Lauftreff

Heike Ackermann, Kreuzstr. 33
64331 Weiterstadt, Telefon 0 61 50-4 09 17

Leichtathletik

Annette Zettel, Beethovenstr. 6
64331 Weiterstadt, Telefon 0 61 50-5 01 44

Musik

Timo Prenzer, Friedrich-Ebert-Str. 22
64331 Weiterstadt, Telefon 0170 240 340 9

Schwimmen

Bettina Schuller
schwimmen@sg-weiterstadt.de

Senioren-gemeinschaft

Dieter Sänger, Freiherr-von-Stein-Str. 9c
64331 Weiterstadt, Telefon 0 61 50-33 38

Sportkindergarten

Leiterin: Christiane Greifenstein
Telefon 0 61 50-96 10-20

Tanz

Christa Bauer, Darmstädter Str. 77
64319 Pfungstadt, Telefon 0 61 57-8 39 30

Tennis

Andreas Enzmann
Telefon 0173-67 15 98 8

Tischtennis

Gerald Lucas
Telefon 0170-7 31 51 45

Turnen

Patrizia Lachnit, Friedrich-Ebert-Str. 26
64331 Weiterstadt, Telefon 0157-84 50 88 74

Volleyball

Malte Hartfiel, Telefon 0 61 50-96 10-0

Geschäftsstelle

Montag + Mittwoch + Freitag 8.00-12.00 Uhr
Mittwoch 14.00-18.00 Uhr
Dienstag + Donnerstag geschlossen
Telefon 0 61 50-96 10-0
Katja Haaß 0 61 50-96 10-10
Silvia Heppenheimer 0 61 50-96 10-11
Taher Mohseni/Fitness-Studio 0 61 50-96 10-16
Theke/Sauna 0 61 50-96 10-15
Fax Geschäftsstelle 0 61 50-96 10-17
Internet www.diesportgemeinde.de
E-Mail verwaltung@diesportgemeinde.de

Sportkindergarten

Christiane Greifenstein/Büro 0 61 50-96 10-20
Gruppe 1 0 61 50-96 10-21
Gruppe 2 0 61 50-96 10-22
Gruppe 3 0 61 50-96 10-23
Gruppe 4 0 61 50-96 10-24
Gruppe 5 0 61 50-96 10-25

Vereinskonto

Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE89 5085 0150 0026 0016 25

Impressum

Herausgeber: Sportgemeinde 1886 e. V. Weiterstadt
Geschäftsstelle: Am Aulenberg 2-10, 64331 Weiterstadt
Redaktion: blau-gelb@diesportgemeinde.de
Druck: www.wirmachendruck.de
Klimaneutral auf Recyclingpapier



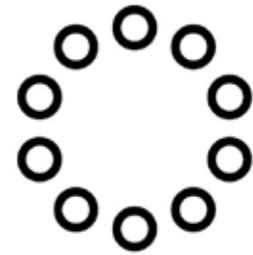
Nächster Redaktionsschluss: 30. Juli 2024

Verspätet eingehende Manuskripte können nicht berücksichtigt werden. Die Artikel stellen die Meinung der Verfasser dar. Der Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender: Michael Gießelbach, Am Ohlenbach 11
64331 Weiterstadt, Telefon 0175-5 28 80 00
2. Vorsitzende: Christiane Greifenstein, Spessartstr. 9
64331 Weiterstadt, Telefon 0 61 50-96 10-20
Rechner: Sebastian Sehlbach, Friedrich-Ebert-Str. 62
64331 Weiterstadt, Telefon 0171-5878275
rechner@diesportgemeinde.de
Anlagenverwalter: Steffen Klink, Kirchstraße 6
64331 Weiterstadt, Tel. 0151 15350651
anlage@diesportgemeinde.de
Jugendwartin: Danica Paepcke, Groß-Gerauer-Str. 79
64331 Weiterstadt, Telefon 0 61 50-96 10-0
Sportwart: Klaus Lüdemann, Am Blindgraben 25
64331 Weiterstadt, Telefon 0162-6 41 87 21
Pressewart: Timo Prenzer, Friedrich-Ebert-Str. 22
64331 Weiterstadt, Telefon 0170 240 340 9
Schriftführer: Kurt Weldert, Kreisstr. 29
64331 Weiterstadt, Telefon 0171-9 31 35 44

Die SG Weiterstadt ist Mitglied im **Freiburger Kreis** Arbeitsgemeinschaft größerer deutscher Sportvereine.



Vorteil für unsere Mitglieder:

Bei allen Mitgliedsvereinen, die weiter als 100 km von Weiterstadt entfernt sind, ist bei Vorlage des Mitgliedsausweises die Teilnahme am Sportbetrieb kostenlos, längstens sechs Wochen. Ausgenommen sind lediglich Platzgebühren für Squash-/Tennisanlagen und Saunagebühren.

Öffnungszeiten Sportgemeinde

Telefon 0 61 50-96 10-0
Montag - Freitag 8.00-22.00 Uhr
Samstag 8.00-18.00 Uhr
Sonntag (Sommerzeit) 8.00-18.00 Uhr

Öffnungszeiten Sauna

Telefon 0 61 50-96 10-15
Montag + Mittwoch + Freitag 10.30-22.30 Uhr
Dienstag 12.00-22.30 Uhr
Donnerstag (Frauensauna) 8.30-17.00 Uhr
Donnerstag (gemischt) 17.00-22.30 Uhr
Samstag 13.00-17.30 Uhr
Sonntag 8.00-14.00 Uhr

Öffnungszeiten Fitness-Studio

Telefon 0 61 50-96 10-16
Montag + Mittwoch + Freitag 8.30-22.00 Uhr
Dienstag + Donnerstag 7.00-22.00 Uhr
Samstag 8.30-18.00 Uhr
Sonntag 8.30-16.00 Uhr

Feiertage werden gesondert veröffentlicht.

Aktuell

5.-16. August 2024

Die Ferienspiele richten sich an Grundschulkinder (1.-4. Klasse, inkl. aller Kinder welche im Sommer die Grundschule verlassen oder erstmals besuchen).

Die Anmeldung erfolgt über die Homepage der SG Weiterstadt.



ORTSKERNFEST

Freitag, 21. Juni 2024, ab 17:00 Uhr
Samstag, 22. Juni 2024, ab 14:00 Uhr

Live-Musik, Leckeres vom Grill, Alkoholfreies, Ortskernpfanne, Bier, Cocktails, Wein, Waffeln, Süßes, Pommes, Fitness-Test, Kaffee und Kuchen, Kinderschminken, Hüpfburg, u.v.m.



Marktplatz am Medienschiff
Weiterstadt

Alle Informationen und Bilder auf unserer Homepage www.diesportgemeinde.de

Delegiertenversammlung der Sportgemeinde Weiterstadt Angespanntes vergangenes Geschäftsjahr und Ortskernfest in 2024

Am Sonntag, den 28. April fand in diesem Jahr die Delegiertenversammlung der Sportgemeinde Weiterstadt (SGW) in den Vereinsräumen am Aulenberg statt. Dass dem größten Verein Weiterstadts auch enorme gesellschaftliche Bedeutung zukommt, ließ sich erneut an der Liste der Ehrengäste ablesen: So besuchte neben Dr. Alexander Koch (SPD), seines Zeichens erster Stadtrat und Vertreter des Bürgermeisters Ralf Möller (SPD), sowie Josef Hasenauer (CDU), Vertreter des Magistrats Weiterstadts, und Willi Fischer (SPD), Vertreter der Stadtverordnetenversammlung, auch die hessische Landesministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales Heike Hofmann (SPD) die alljährliche Versammlung der SGW.

Michael Gießelbach, erster Vorsitzender, eröffnete die Delegiertenversammlung und stieg auch direkt in den Geschäftsbericht zum zurückliegenden Jahr ein, welches im Grunde relativ ruhig verlaufen, aber auch von Unvorhersehbarkeiten nicht verschont verblieben sei. Bau- und Sanierungsmaßnahmen, Wasserschäden und die immer noch immens hohen Energiekosten hätten das Geschäftsjahr 2023 massiv beeinflusst, so Gießelbach, was auch im späteren Bericht des Rechners Sebastian Sehlbach über das finanziell herausfordernde Jahr nochmals mit Details unterstrichen wurde. Mit immensen Anstrengungen, den Energieverbrauch zu senken, konnte die Sportgemeinde die befürchteten Mehrkosten zumindest etwas reduzieren, wofür sich Gießelbach bei allen Mitgliedern bedankte, welche die notwendigen Maßnahmen mittragen.

Highlights des vergangenen Jahres wie die Premiere der Ferienspiele in den Sommerferien, die auch 2024 eine Wiederholung genießen werden, wurden ebenso betont wie auch unangenehme Entwicklungen wie der Stopp des Zirkusabteilungsprojekts inkl. Zelt aufgrund der im Rahmen der Haushaltsplanung abgelehnten Fördermaßnahmen durch die Stadt Weiterstadt. Gießelbach betonte

jedoch in diesem Kontext die generell sehr gute Zusammenarbeit mit der Stadt beim Tagesgeschäft, der auch kontroverse Ansichten keinen Abbruch tun.

Als Aussicht für 2024 hob Gießelbach vor allem die Wiederbelebung des Ortskernfestes nach 20 Jahren Pause hervor: Von der SGW organisiert, aber für ganz Weiterstadt veranstaltet, wird dies am 21. und 22. Juni endlich wieder stattfinden. Auch die beiden Jubiläen 25 Jahre Bahngolf und 50 Jahre Vereinszeitung „Blau-Gelb“ werden in 2024 begangen und entsprechend gewürdigt.

Zum Schluss seines Berichts bedankte sich Gießelbach bei der großzügigen Unterstützung durch Stadt, Kreis und Bund sowie bei allen Unternehmen der Stadt Weiterstadt für ihre großzügigen Spenden. Sein größter Dank galt aber wie jedes Jahr den Mitgliedern der SGW sowie dem Vorstand für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Bei den späteren Aussprachen über die Berichte griffen auch die Politiker:innen Hofmann, Koch und Fischer den Dank für die Verantwortlichen der SGW auf und betonten in ihren Ausführungen die immense gesellschaftliche Verantwortung des Ehrenamts. Auch der Freude über die Wiederaufnahme des Ortskernfestes wurde mehrfach Ausdruck verliehen.

Nach Entlastung des Vorstands durch die Delegierten wurden im Rahmen der Vorstandswahlen Christiane Greifenstein zur zweiten Vorsitzenden, Klaus Lüdemann zum Sportwart, Kurt Weldert zum Schriftführer und Steffen Klink zum Anlagenwart gewählt sowie Timo Prenzer im Amt des Pressewarts bestätigt. Bereits im vergangenen Jahr für zwei Jahre gewählt wurden Michael Gießelbach als erster Vorsitzender, Sebastian Sehlbach als Rechner und Danica Paepcke als Jugendwartin.

tap

Kinderzirkus der SGW



Heute war unser letztes Training vor Ostern und da haben wir gedacht, wir überraschen mal unsere Eltern und Großeltern mit einer kleinen Ostergeschichte von „Stups dem kleinen Osterhasen“. Trotz der kurzfristigen Einladung sind viele Gäste gekommen, darüber haben wir uns sehr gefreut! Weil es uns soviel Spaß gemacht hat, haben wir gleich zweimal die Geschichte aufgeführt von der Hasenfamilie und Tante Berta der Henne. Zur Belohnung für die tolle Aufführung gabs dann natürlich auch eine kleine Osterüberraschung.

SGW/Baa



An diesem Trainingstag im April war es so heiß im Spiegelsaal, dass wir spontan rausgegangen sind, um den „Zirkus“ auch draußen zu suchen. Natürlich kann man auch draußen balancieren, hüpfen und Räder schlagen. Zu unserer großen Freude war an dem neuen Geräteparcours der SGW nicht so viel los, so dass wir auch da alles mal ausprobiert haben. Da gab es eine Kletterstange, eine Hangelstange und eine Art Leiter zum Hochklettern, aber auch ganz viel zum Muskeltrainieren. Das hat uns riesigen Spaß gemacht, da kommen wir sicher bald wieder mal her.

SGW/Baa

„AnpfiFF in Südhessen“ Kampagne für Kinder- und Jugendschutz im Sportverein

Die Polizei in Südhessen setzt ihren Einsatz gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen auch in diesem Jahr konsequent fort. In Kooperation mit vielen Netzwerkpartnern veranstaltete das Polizeipräsidium Südhessen im Rahmen der Präventionskampagne „Brich dein Schweigen“ am 21. Mai 2024 nun die Veranstaltung #ANPFIFF IN SÜDHESSEN – „Gemeinsam für Kinder- und Jugendschutz in Sportvereinen“.

Ziel der Kampagne ist es, eine Kultur des Hinsehens beim Thema Kindeswohl zu entwickeln, bei der Grenzüberschreitungen oder jegliche Formen von Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen erkannt und offen angesprochen werden. Das Polizeipräsidium Südhessen will Vereine dabei unterstützen, das Thema aufzugreifen, präventive Strukturen zu schaffen und auch die notwendigen Schritte vorbereitet zu haben.

In die ENTEGA VIP-Lounge im Merck-Stadion am Böllenfalltor waren alle Vereine Südhessens eingeladen, um sich zum Thema auszutauschen. Neben Vorträgen der Polizei Südhessen, des Klinikum Darmstadt und des Landessportbundes Hessen wurde die SG Weiterstadt als Beispiel für die erfolgreiche Einführung eines Schutz- und Präventionskonzeptes präsentiert. In einem Interview durch den Stadionsprecher des SV Darmstadt 98, Colin Mahnke, erläuterte der 1. Vorsitzende der SGW die Schritte dahin. Im Anschluss endete der Abend mit einem lebhaften Austausch zwischen den Referenten, allen Teilnehmern und den vielen anwesenden Unterstützungsorganisationen im Bereich Kindeswohl.



Aktuell

Alltags-Fitness-Test beim Ortskernfest

Wie fit ist man im Vergleich zu anderen? Wie ausgeprägt ist die eigene Selbstständigkeit? Und was muss ich machen, damit ich mit 90 Jahren immer noch selbstständig und fit bin?

Viele Erwachsene stellen sich diese Fragen. Diese kann man nun schnell und unkompliziert durch den Alltags-Fitness-test (AFT) beantworten. Der AFT prüft die alltagsrelevante Leistungsfähigkeit von Menschen ab einem Lebensalter von 60 Jahren, die für eine selbstständige Lebensführung bis zum Alter von 90 Jahren erforderlich ist. Dafür sind weder Sportbekleidung noch besondere Voraussetzungen erforderlich.

Die SG Weiterstadt bietet während des Ortskernfestes am 21. und 22. Juni 2024 allen Interessierten die Durchführung dieses Tests an. Die Aufgaben werden unter Anleitung von speziell dafür durch den Landessportbund Hessen ausgebildeten Übungsleitern absolviert. Die Auswertung des Tests erfolgt unmittelbar im Anschluss. Die Teilnehmer bekommen ihre Leistung im Vergleich zu ihrer Altersgruppe erläutert und erhalten eine grafische Auswertung. Tipps zur Verbesserung und Beibehaltung des Fitnesslevels werden zusätzlich erteilt.

„Körperliche Leistungsfähigkeit im hohen Alter ist ein Ziel jedes Einzelnen“, so der 1. Vorsitzende Michael Gießelbach, „entscheidend ist, frühzeitig zu erkennen, ob Handlungsbedarf besteht. Wir bieten deshalb allen Besuchern des Ortskernfest unverbindlich die Durchführung dieses einfachen Tests an und sagen Ihnen, ob Ihre jeweiligen Leistungen überdurchschnittlich, durchschnittlich oder unterdurchschnittlich zu bewerten sind. Den Umgang mit dem Ergebnis können wir nur empfehlen, ob und welche Maßnahmen man dann ergreift muss man selbst entscheiden.“



Der Alltags-Fitness-Test (AFT) wurde in den USA von den Wissenschaftlerinnen Professor Roberta Rikli und Professor Jessie Jones von der California State University in Fullerton unter dem Originaltitel „Senior Fitness Test“ entwickelt und nach jahrelangen Vorarbeiten im Jahr 2001 veröffentlicht. Der DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund) hat daraus eine deutsche Version und eine passende Ausbildung entwickelt.

„Wir hoffen“, so Gießelbach, „dass viele Ihren Besuch auf dem Ortskernfest mit dieser Testmöglichkeit verbinden. So einfach und unkompliziert lässt sich der Alltags-Fitness-Test sonst nur selten absolvieren.“

ORTSKERNFEST

ORTS
KERN
FEST

Freitag, 21. Juni 2024, ab 17:00 Uhr
Samstag, 22. Juni 2024, ab 14:00 Uhr

**Live-Musik, Leckeres vom Grill, Alkoholfreies,
Ortskernpfanne, Bier, Cocktails, Wein, Waffeln,
Süßes, Pommes, Kaffee und Kuchen, Fitness-Test
Kinderschminken, Hüpfburg, u.v.m.**



Marktplatz am Medienschiiff, Weiterstadt

Sammel mit für die SGW: REWE Scheine für Vereine

Du möchtest die SGW wieder unterstützen, ohne dass Dich das etwas kostet? Das geht, denn sie sind wieder zurück! Im Zeitraum vom 27.05.2024 bis 30.06.2024 erhältst du beim Einkauf in allen teilnehmenden REWE und nahkauf Märkten sowie bei einer Bestellung über den REWE Onlineshop (Abholservice) pro 15 € Einkaufswert 1 Vereinsschein gratis – jedoch nur, solange der Vorrat reicht.

Der Vereinsschein kann in der REWE App im Bereich „Scheine für Vereine“ oder über die Website rewe.de/scheinefuervereine im Zeitraum vom 27.05.2024 bis 14.07.2024 Deinem Sportverein, also der SG Weiterstadt, zugeordnet werden. Die SGW kann sich dann je nach Anzahl der gesammelten Vereinsscheine unterschiedliche Gratisprämien bestellen – z. B. Mannschaftskleidung, Trainingsutensilien, Bälle, Elektrogeräte und vieles mehr.

Unterstütze uns mit Deinen Scheinen, damit wir tolle Prämien bekommen. Einfach bei jedem Einkauf sammeln, und über die REWE Homepage oder die REWE App für die SG Weiterstadt einlösen – oder einfach bei uns in den Briefkasten werfen!

Zuordnung des Vereinsscheines zur SG Weiterstadt. Wie geht das?

Ruf die REWE App auf dem Smartphone oder die Website rewe.de/scheinefuervereine in einem marktüblichen Browser auf. Hier kannst du den gewünschten Sportverein (Sportgemeinde 1886 e. V. Weiterstadt) suchen/auswählen und den alphanumerischen Code (Zahlen, Buchstaben und Zeichen, bitte Groß- und Kleinschreibung beachten) auf dem Vereinsschein eingeben.

Tipp: Mit der Kamera deines Smartphones kannst du den QR-Code auf dem Vereinsschein auch ganz einfach einscannen.

Die Vereinsscheine können den Sportvereinen bis zum 14.07.2024 zugeordnet werden.

Registrierung in der REWE App:

Nur wenn du dich im Ausgabezeitraum der Vereinsscheine (27.05.2024–30.06.2024) mit deinem REWE Konto im Bereich „Scheine für Vereine“ in der REWE App oder

SG Weiterstadt

Unterstützt uns mit euren
Vereinsscheinen!

Weil Sport vereint: Sammelt Vereinsscheine für
unseren Sportverein und ermöglicht uns
tolle Gratisprämien!*

Vereinsscheine gibt's vom 27.05. bis 30.06.2024

*Ausgabe der Vereinsscheine bis 30.06.2024, nur solange der Vorrat reicht, nur in teilnehmenden Märkten sowie bei Bestellung über den REWE Onlineshop (Liefer- oder Abholservice). Vollständige Teilnahmebedingungen unter www.dtsf.de/vereine

auf der Website rewe.de/scheinefuervereine anmeldest, erhältst du als Dankeschön einmalig 1 Vereinsschein gratis – oder mit etwas Glück sogar einen Superschein im Wert von 100 Vereinsscheinen. Jeden Tag wird per Zufallsverfahren 1 Superschein an eine Person ausgegeben, die sich am jeweiligen Tag erstmals anmeldet.

Ob du bereits ein REWE Konto hast und dies für die Anmeldung nutzt oder dich neu für ein REWE Konto registrierst, spielt hierbei keine Rolle.



Badminton

Nach der Saison ist vor der Saison



Als Aufsteiger in die Bezirksoberliga 2022/2023 ist aller Anfang schwer. Der ersten Mannschaft ist es gelungen mit vier Siegen, drei Unentschieden und fünf Niederlagen sich in der Klasse im Mittelfeld in der Saison 2023/2024 gut zu behaupten.

Die mit Nachwuchs besetzte zweite Mannschaft, die ebenfalls den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse Bezirksliga A geschafft hat, ist in der im März ausgelaufenen Saison leider nicht über den vorletzten Platz hinausgekommen. Ersatzgeschwächt und nicht immer vollständig angetreten wird auch die kommende Saison schwer für die junge Truppe. Dennoch ist der Zusammenhalt der Spieler:innen in der Mannschaft so eng, dass auch die kommende Saison gemeinsam bestritten werden soll. Einige Auslandsrückkehrer und der harte Kern schauen positiv in Richtung Saison 2024/2025. Die Situation, vor allem der Mangel an weiblichen Mitspielerinnen, gestaltet sich im Kern schwierig. Dies spiegelt sich auch in anderen Vereinen wider. Daher wird auf dem im Sommer anstehenden hessischen Verbandstag eine heiße Diskussion über Festspielregelung und Anzahl der eingesetzten Spieler (von mind. sechs auf fünf verringern?), je Begegnung entfacht werden.

Im Schüler und Jugendbereich ist die Situation ähnlich. Auch hier fehlen Mädchen und allgemein Spieler:innen, die sich am Wochenende festlegen wollen und bereit sind an der Mannschaftsrunde teilzunehmen.

Der aktuelle Trend zeichnet eine etwas trübe Stimmung. Die Teilnahme am Training (auch verletzungsbedingt) ist überschaubar. Davon lassen sich Trainer und Teilnehmer jedoch nicht beirren und starten ab Anfang Juni wieder motiviert und frisch in die Saisonvorbereitung (Saisonstart im August).

Des Weiteren in diesem Jahr geplant ist eine Vereins-

meisterschaft und die Beteiligung am Ortskernfest. Den gelungenen Sommerabend mit Beachvolleyballturnier planen wir ebenfalls zu wiederholen.

Kostenfreie Hörtests für die ganze Familie

Hör! Erlebnis

HÖRGERÄTE & ZUBEHÖR



Darmstädter Straße 26 - 64331 Weiterstadt
Telefon 06150 / 13 69 66

info@hoererlebnis.net - www.hoererlebnis.net

Bahngolf

Saisoneröffnung bei den Bahngolfern Arbeitseinsatz um die Anlage aus dem Winterschlaf zu erwecken

Bereits am 13. März 2024 trafen sich die Spieler der „Hobbygruppe“ der Bahngolfer der SG Weiterstadt zur Saisoneröffnung auf der Miniaturgolf-Anlage im Klein-Gerauer-Weg. Hierbei stand die Besichtigung der Anlage im Vordergrund, um zu entscheiden wo zuerst etwas an den Bahnen gemacht werden muss bevor man die ersten Probeschläge machte.

Am 6. und 13. April 2024 standen dann die ersten Arbeitseinsätze für das Jahr an um die Anlage aus dem Winterschlaf zu erwecken.

Beim ersten Termin stand vor allem das Reinigen der Bahnen im Vordergrund inklusive der Beseitigung des

Unkrauts an und um die Bahnen herum. Außerdem wurde noch Laub aus dem Vorjahr beseitigt und, nach sorgfältiger Prüfung nach Nestern, einige Äste und Hecken zurückgeschnitten. Vor allem um die Wege, auch den Fußweg an der Klein-Gerauer-Straße, frei zu haben. Hier waren neun Abteilungsmitglieder, unterstützt von zwei Spielern der „Montagsgruppe“ der Senioren 50+, im Einsatz. Beim zweiten Einsatz konnten dann nicht so viele Abteilungsmitglieder helfen, da ein Teil zum Trainieren für die Rangliste nach Wetzlar musste, da man dort noch nie gespielt hatte. Es waren dann nochmals vier Mitglieder im Einsatz, um die Linien auf den Bahnen nachzuziehen und der Rasen wurde gemäht.

Der Vorstand bedankt sich bei allen „Helfenden Händen“ die bei den Einsätzen aktiv waren.

Wer Interesse hat, etwas mehr über Minigolf zu erfahren und in diesen schönen Sport hineinzuschnuppern, kann gerne zu den Trainingszeiten auf deren Anlage hinter den Tennishallen in der Klein-Gerauer-Straße vorbeikommen.

Diese sind dienstags und mittwochs jeweils ab 17.00 Uhr.



Durchwachsener Start in die Liga Neun Schläge fehlen zum Podest

In der Mannschaft spielten Bernd Heber, Erich Drebert, Thomas Friedmann, Tine Drebert und Michael Becker und Heidi Heber war als Einzelspielerin am Start.

Unsere Mannschaft fand sich dann nach der ersten Runde mit Rundenergebnissen von 42, 39, 40, 38 und 33 Schlägen und somit 150 Schlägen auf dem 5. Platz wieder, da nur die vier besten Ergebnisse in die Wertung kommen. Somit lag man vier Schläge vor der Mannschaft aus Dreieichenhain und einen hinter der aus Kahl. Und auf die drittplatzierte 2. Mannschaft der Hausherrn waren es auch nur vier Schläge Rückstand. Lediglich die Mannschaft der SG Arheilgen und die erste Mannschaft des Heimvereins konnten sich mit 130 bzw. 131 Schlägen bereits etwas absetzen.

In der zweiten Runde spielten Bernd, Tine und Michael mit 43, 48 und 35 Schlägen jeweils ihr schlechteste Runde im Turnier. Thomas konnte sich mit 39 Schlägen nur um einen Schlag verbessern, aber die 32 von Erich führten dazu, das man sich beim Mannschaftsergebnis ebenfalls um einen Schlag auf 149 verbessern konnte. blieb aber mit in Summe 299 Schlägen weiterhin auf dem 5. Platz.

In der dritten Runde lief es dann besser. Bernd, Thomas und Michael spielten mit 34, 38 und 30 Schlägen jeweils

ihre beste Runde. Mit den 33 von Erich kamen sie auf 135 Schläge, was insgesamt die 5. Beste Runde des Turniers war. Dadurch konnten Sie sich mit 434 Schlägen auf den vierten Platz in der Zwischenwertung verbessern und den Rückstand zum dritten Platz auf 12 Schläge verringern.

Leider konnte man das Niveau nicht ganz halten. Bernd, Erich, Tine und Meikel erspielten in der vierten Runde mit 36, 36, 36, und 32 140 Schläge für die Mannschaftswertung und die 40 von Thomas wurden gestrichen. Damit konnte man noch den Rückstand auf den dritten Platz nur um drei Schläge verringern, den Vorsprung vor den dahinter platzierten Mannschaften aber weiter ausbauen.

Neben dem vierten Platz für die Mannschaft erspielte sich Michael mit seinen in Summe 130 Schlägen ebenfalls den vierten Platz in der Einzelwertung aller Spieler und Spielerinnen.

Da je Mannschaft fünf Spieler antreten dürfen startete Heidi als Einzelspielerin. Mit Runden über 47, 44, 44 und 46 Schlägen erspielte Sie sich in Summe 181 Schläge.

Für Heidi, Tine, Bernd und Erich war der Spieltag auch ein gutes Training, da auf derselben Anlage eine Woche später der 3. Spieltag der Rangliste dort anstand.

2. Platz für Tine Drebert beim ersten Ranglistenturnier

Am 24. März 2024 wurde der erste Spieltag der Rangliste des hessischen Minigolfsportverbands (hbsv), sowie der Seniorenliga, auf der Anlage in Pfungstadt ausgetragen. Für die SGW traten dort Heidi und Bernd Heber sowie Tine und Erich Drebert sowohl in der Einzelwertung als auch als Mannschaft in der Seniorenliga an.

Der besten Start in das Turnier gelang Tine Drebert, die gleich in der ersten von vier gespielten Runden mit 28 Schlägen ihre beste Runde des Tages erspielte. In den darauf folgenden Runden konnte sie mit 31, 29 und nochmals 31 Schlägen das Niveau aber halten und erspielte in Summe 119 Schläge für die Mannschaft und belegte in der Einzelwertung damit den 2. Platz nach dem ersten Spieltag.

Bernd und Erich gelang der Start nicht so gut. Den 36 und 37 Schlägen in der ersten Runde folgte dann jeweils der Ausrutscher nach oben mit 42 und 38 Schlägen in der zweiten Runde. Dass sie es beide besser können zeigten

sie dann in der dritten und vierten Runde bei der sie jeweils beide nur 32 und dann 28 Schläge benötigten. Mit den 135 Schlägen belegte Erich den 12. Platz in seiner Kategorie und Bernd kam mit seinen 138 Schlägen auf den 16. Platz in der Tageswertung.

Heidi, die erst seit dem letzten Jahr bei Turnieren auf Verbandsebene spielt, konnte sich in ihrem erst zweiten Spiel mit der Mannschaft im Verlauf des Turniers steigern. Mit Runden von 48, 42, 45 und abschließend 41 Schlägen erspielte sie sich 176 Schläge und lag damit in ihrer Kategorie auf dem 8. Rang der Tageswertung.

Durch die ersten beiden Runden handelten sich die vier allerdings einen so großen Rückstand auf die anderen Mannschaften ein, dass sie diesen nicht mehr aufholen konnten. Auch wenn man in der letzten Runde das viert beste Ergebnis der Runde erzielte musste man sich in der Endabrechnung mit dem 7. und somit letzten Platz zufrieden geben.

Bahnengolfer in Gesamtwertung der Rangliste verbessert Tine Drebert weiterhin auf Podestkurs

Am Sonntag, den 21. April 2024 wurde in Wetzlar der 2. Spieltag der Rangliste und Seniorenliga des HBSV ausgetragen.

Durch die Wetterkapriolen wurde der für 09.00 Uhr geplante Start wegen Schneefalls zweimal verschoben und nach einer neu gewährten Einspielzeit startete das dann auf drei Runden verkürzte Turnier erst um 11.45 Uhr.

Erich Drebert ließ sich dadurch am meisten aus dem Konzept bringen. Zwar startete er gleich mit einem Ass an der ersten Bahn in das Turnier, die erste Runde sollte nicht seine werden. Er konnte lediglich zwei weitere Assen in der Runde erzielen und sechs Zweier spielen. Bei den anderen neun Bahnen schlugen neben reichlich Dreiern und Vierern Bahnen noch ein Fünfer und zwei „Ottos“ zu buche. Dies brachte ihn auf sage und schreibe 54 Schläge für die 18 Bahnen. Dass er weiß, wie es geht zeigte er in der zweiten Runde. Lediglich am der Bahn Mittelhügel spielte er einen Ausrutscher nach oben mit einer 5, war damit aber schon zwei Schläge besser als in der ersten Runde. Mit fünf Zweiern und stolzen zwölf Assen kam er auf 27 Schläge und benötigte somit nur die Hälfte der Schläge als in der ersten Runde. In der dritten Runde gelangen ihm noch einmal elf Assen, wieder fünf Zweier sowie ein Dreier und eine Sechs und kam somit auf 30 Schläge und für das Turnier auf 111 Schläge. Damit schaffte er es auch noch einen Mitspieler zu überholen und belegte in der Tageswertung den 11. Rang.

Bei Bernd Heber lief es vom Verlauf ähnlich. Auch bei ihm war die erste die schlechteste und die zweite die Beste Runde im Turnier. Allerdings war bei ihm die Streuung der Rundenergebnisse nicht so groß. Mit Rundenergebnissen von 38, 33 und 35 Schlägen erspielte er sich und für die Mannschaft 106 Punkte. Gelangen ihm in der ersten Runde nur sieben Assen, waren es in der zweiten neun und in der dritten acht. Dabei gelangen ihm von Bahn 17 der zweiten bis zur Bahn 5 der dritten Runde gar sieben Assen in Folge. Mit dem Ergebnis rangierte er in seiner

Spielklasse auf dem 17. Platz in der Tageswertung.

Heidi zeigte eine sehr stabile Leistung und erspielte für sich und die Mannschaft mit Runden von 40, 38 und abschließend 41 Schlägen ein Gesamtergebnis von 119 Schlägen. Damit belegte Sie den 7. Platz in der Tageswertung. In den einzelnen Runden hatte sie noch eine größere Streuung bei den Bahnergebnissen, aber auch ihr gelangen fünf, sechs und abschließend vier Assen in den jeweiligen Runden.

Das beste und ausgeglichene Ergebnis der Weiterstädter erspielte sich Tine. Zwar gelangen auch ihr „nur“ sechs, fünf und nochmals sechs Assen in den drei Runden, aber an den anderen Bahnen hatte sie nicht so viele Ausreißer nach oben. Mit Rundenergebnissen von 34, 34 und 33 Schlägen kam sie in Summe auf 101 Schläge für sich bzw. die Mannschaft. In der Tageswertung belegte Sie damit den vierten Platz.

In der Gesamtwertung der Rangliste konnte sich Tine damit auf dem dritten Platz halten. Heide schaffte es sich vom 10. auf den 8. Platz zu verbessern. Auch Erich konnte, trotz der durchwachsenen Leistung, in der Gesamtwertung seinen 12. Platz behaupten und Bernd sich vom 19. auf den 14. Platz verbessern.

Für die Mannschaft standen dann am Ende 304 Schläge zu buche. Zwar kam man in der zweiten und dritten Runde mit den Rundenergebnisse an die anderen Mannschaften wieder heran, konnte aber den Rückstand aus der ersten Runde nicht aufholen und belegte am Ende des Tages den siebten und somit letzten Platz. Da die Mannschaft aus Kahl an diesem Tag auch noch Arheilgen hinter sich lassen konnte beträgt der Rückstand nun sechs Punkte auf den sechsten Platz.

An der Tabellenspitze stehen punktgleich die ersten beiden Mannschaften von Bensheim-Auerbach, in der sich mehrere Spieler befinden, die im „normalen“ Ligen-spielbetrieb in der 2. bzw. 3. Bundesliga spielen.

Erste Punkte in der Seniorenliga Tine Drebert dritte in der Tageswertung

Am Sonntag, den 21. April 2024 wurde in Wetzlar der 2. Spieltag der Rangliste und Seniorenliga des HBSV ausgetragen.

Durch die Wetterkapriolen wurde der für 09.00 Uhr geplante Start wegen Schneefalls zweimal verschoben und nach einer neu gewährten Einspielzeit startete das dann auf drei Runden verkürzte Turnier erst um 11.45 Uhr.

Erich Drebert ließ sich dadurch am meisten aus dem Konzept bringen. Zwar startete er gleich mit einem Ass an der ersten Bahn in das Turnier, die erste Runde sollte nicht seine werden. Er konnte lediglich zwei weitere Assen in der Runde erzielen und sechs Zweier spielen. Bei den anderen neun Bahnen schlugen neben reichlich Dreiern und Vierern Bahnen noch ein Fünfer und zwei „Ottos“ zu

seiner Spielklasse auf dem 17. Platz in der Tageswertung.

Heidi zeigte eine sehr stabile Leistung und erspielte für sich und die Mannschaft mit Runden von 40, 38 und abschließend 41 Schlägen ein Gesamtergebnis von 119 Schlägen. Damit belegte Sie den 7. Platz in der Tageswertung. In den einzelnen Runden hatte sie noch eine größere Streuung bei den Bahnergebnissen, aber auch Ihr gelangen fünf, sechs und abschließend vier Assen in den jeweiligen Runden.

Das beste und ausgeglichene Ergebnis der Weiterstädter erspielte sich Tine. Zwar gelangen auch Ihr „nur“ sechs, fünf und nochmals sechs Assen in den drei Runden, aber an den anderen Bahnen hatte sie nicht so viele Ausreißer nach oben. Mit Rundenergebnissen von 34, 34 und



*Spieltag in
Bad Homburg Kirdorf*

buche. Dies brachte ihn auf sage und schreibe 54 Schläge für die 18 Bahnen. Das er weiß, wie es geht zeigte er in der zweiten Runde. Lediglich am der Bahn Mittelhügel spielte er einen Ausrutscher nach oben mit einer 5, war damit aber schon zwei Schläge besser als in der ersten Runde. Mit fünf Zweiern und stolzen zwölf Assen kam er auf 27 Schläge und benötigte somit nur die Hälfte der Schläge als in der ersten Runde. In der dritten Runde gelangen ihm noch einmal elf Assen, wieder fünf Zweier sowie ein Dreier und eine Sechs und kam somit auf 30 Schläge und für das Turnier auf 111 Schläge. Damit schaffte er es auch noch einen Mitspieler zu überholen und belegte in der Tageswertung den 11. Rang.

Bei Bernd Heber lief es vom Verlauf ähnlich. Auch bei ihm war die erste die schlechteste und die zweite die Beste Runde im Turnier. Allerdings war bei ihm die Streuung der Rundenergebnisse nicht so groß. Mit Rundenergebnissen von 38, 33 und 35 Schlägen erspielte er sich und für die Mannschaft 106 Punkte. Gelangen ihm in der ersten Runde nur sieben Assen, waren es in der zweiten neun und in der dritten acht. Dabei gelangen ihm von Bahn 17 der zweiten bis zur Bahn fünf der dritten Runde gar sieben Assen in Folge. Mit dem Ergebnis rangierte er in

33 Schlägen kam sie in Summe auf 101 Schläge für sich bzw. die Mannschaft. In der Tageswertung belegte Sie damit den vierten Platz.

In der Gesamtwertung der Rangliste konnte sich Tine damit auf dem dritten Platz halten. Heidi schaffte es sich vom 10. auf den 8. Platz zu verbessern. Auch Erich konnte, trotz der durchwachsenen Leistung, in der Gesamtwertung seinen 12. Platz behaupten und Bernd sich vom 19. auf den 14. Platz verbessern.

Für die Mannschaft standen dann am Ende 304 Schläge zu Buche. Zwar kam man in der zweiten und dritten Runde mit den Rundenergebnisse an die anderen Mannschaften wieder heran, konnte aber den Rückstand aus der ersten Runde nicht aufholen und belegte am Ende des Tages den siebten und somit letzten Platz. Da die Mannschaft aus Kahl an diesem Tag auch noch Arheilgen hinter sich lassen konnte beträgt der Rückstand nun sechs Punkte auf den sechsten Platz.

An der Tabellenspitze stehen punktgleich die ersten beiden Mannschaften von Bensheim-Auerbach, in der sich mehrere Spieler befinden, die im „normalen“ Ligen-spielbetrieb in der 2. bzw. 3. Bundesliga spielen.

Basketball

Abstieg, Klassenerhalt, Aufstiegsrelegation – die Saison 23/24 ist (fast) Geschichte

Es war wieder so einigermassen los in der nun – mehr oder weniger – abgelaufenen Basketballsaison 2023/24. Bei mehr als 20 Teams die aktiv am Spiel- und Trainingsbetrieb teilnehmen, gibt es zahllose Geschichten zu erzählen. An dieser Stelle soll kurz auf die sportlichen Erfolge und Misserfolge unserer Damen- und Herrenmannschaften, sowie der Jugendbundesligateams eingegangen werden.

Beginnen wir mit den Herrenmannschaften. Die dritten Herren traten in der Kreisliga Darmstadt B an und schlossen die sportlich eng beieinander liegende Gruppe 1 auf dem vierten Tabellenplatz ab. Die Regionalliga Reserve trat in der Landesliga Südhessen an und da das im Vorfeld ausgegebene Ziel des Klassenerhalts souverän erreicht wurde, wird die Mannschaft von Coach Dönges dies auch in der kommenden Saison tun. In einer sehr ausgeglichenen Liga landete man am Ende exakt im Mittelfeld und kann sich damit brüsten dem Landesligameister die einzige Saisonniederlage beigebracht zu haben. Dass es sich hierbei um die Mannschaft des SV Darmstadt 98 handelte, macht den Sieg noch ein wenig schöner. Weniger schön ist das Abschneiden der ersten Herrenmannschaft, die nach zwei Jahren in der zweiten Regionalliga den Abstieg in Richtung Oberliga antreten muss. Coach Dönges war von Beginn an klar, dass die Liga in diesem Jahr leistungstechnisch enger beisammen liegt und dass es eine Menge Arbeit bedeuten würde, das gesteckte Ziel "Klassenerhalt" zu erreichen – er sollte Recht behalten. Am Ende standen lediglich vier Siege zu Buche, womit die Weiterstädter den vorletzten Platz vor dem Team aus Saarbrücken belegte. Der Abstieg ist vor allem deshalb ärgerlich, da das Talent sicherlich für ein besseres Abschneiden gereicht hätte, das Team sich aber oft einfach selbst im Weg stand.



Tanja Lehnert – Trainerin der beiden Weiterstädter Damen-Teams in ihrem Element

Die zweite Damenmannschaft der SGW fand sich als Absteiger in der Landesliga-Süd wieder. Nach mehreren Saisons in der Oberliga – mit dem Ziel junge Spielerinnen an die höheren Leistungsklassen heranzuführen – war dies eine ungewohnte Situation. Doch das Team um Coach Tanja Lehnert machte das Beste daraus und spielte eine souveräne Saison, die auf dem fünften Tabellenplatz abgeschlossen wurde. Die Harmonie im Zusammenspiel aus den erfahrenen Spielerinnen und dem Nachwuchs war jederzeit spürbar und zeigte sich als Erfolgsrezept für kommende Spielzeiten. Die Erfolgsgeschichte der Weiterstädter Basketball-

saison ist sicherlich die des ersten Damen-Teams – und noch ist die Geschichte nicht zu Ende erzählt. In der sehr ausgeglichenen Regionalliga Nord holte das Team von Coach Lehnert am letzten Spieltag den entscheidenden Punkt, um sich den zweiten Tabellenplatz, und somit das Recht in die Aufstiegsrelegation zu gehen, zu sichern. Die Chance den Wiederaufstieg in die zweitstärkste deutsche Spielklasse zu schaffen ist also am Leben. Das Schicksal der ersten Damenmannschaft wird sich an zwei Wochenenden im Mai entscheiden, wenn die Relegationsspiele gegen den zweiten Aufstiegs Kandidaten aus Baden-Württemberg ausgetragen werden.

Die NBBL Nachwuchsbundesliga Mannschaft hat es geschafft das Ruder im Abstiegskampf erfolgreich herumzureißen. Nach einer enttäuschenden Gruppenphase fand man sich in der Abstiegsrunde wieder und auch dort verhiessen die ersten Spiele nichts Gutes. Doch durch die



Auch in der kommenden Saison in der NBBL vertreten – Team Süd Hessen sichert Klassenerhalt

Rückkehr einzelner Langzeitverletzter und durch konzentrierte, harte Arbeit im Training schaffte es das Team von Coach Dönges heraus aus dem Tief. Durch sieben, oftmals überzeugende, Siege am Stück wendete Team Süd Hessen das Blatt und drei Spieltage vor Saisonende war der Klassenerhalt gesichert. In einer emotionalen Pressekonferenz am Saisonende hob Dönges hier zwei Spieler seines Kaders hervor:

„Meinen Kapitän Leander Schumacher und Paul Zachel. Beide gingen jetzt einen sehr, sehr langen Weg mit mir und diesem Team. Leander hatte vor der Saison riesiges Pech, brach sich die Kniescheibe und konnte erst die letzten Spiele auf dem Spielfeld eingreifen. Er war aber immer da, unterstützte das Team zu jedem Zeitpunkt. Auch auf den langen Auswärtsfahrten. Ein wahrer Kapitän. Paul und Leander: es war mir eine Ehre, diesen langen Weg durch die Jugend, seit den ersten Tagen des E-Kaders im Alter von 12 Jahren, mit Euch gegangen zu sein.“

Die Saison des Team Süd Hessen in der JBBL verlief mehr oder weniger diametral zur NBBL. Das Team domi-

nierte in der Gruppenphase und war bereit für die Hauptrunde und Playoffs, doch plötzlich war der Wurm drin. Die Hauptrunde wurde mit vier Siegen bei sechs Niederlagen abgeschlossen, was Platz fünf in Hauptrunde 3 und ein Aufeinandertreffen mit dem Team von Jahn München in der ersten Runde der Playoffs bedeutete. Nach dem Hinspiel, dass das Team von Coach Amci Terzic mit 16 Punkten Differenz zuhause gewann, standen die Zeichen auf Weiterkommen in die zweite Playoff-Runde. Doch eine 55:75 Niederlage im Rückspiel in München machte diese Hoffnungen zunichte und beendete die Saison des JBBL Teams. Die Saison ist dennoch als Erfolg zu werten, da das ausgegebene Ziel der Spielerentwicklung mal wieder mehr als erreicht werden konnte.

Neue Abteilungsleitung gewählt

Es gibt Neues an der Spitze der Abteilungsleitung. Nach zwei Jahren als Abteilungsleiter trat Marc Hucklenbruch nicht mehr zur Wiederwahl an. Die Basketballabteilung wird in Zukunft von einer Doppelspitze aus Andreas Sandner und Gerrit Sittner geleitet. Der Vorstand und die gesamte Abteilung bedanken sich für Marcs Engagement und wünschen Andreas und Gerrit viel Erfolg bei ihren zukünftigen Tätigkeiten.

75 Teilnehmer am diesjährigen Ostercamp



Volles Haus beim Weiterstädter Ostercamp mit über 75 Campern

Das Ostercamp der SG Weiterstadt Basketballer erwies sich als voller Erfolg, da 75 begeisterte junge Spielerinnen und Spieler daran teilnahmen. Unter der Leitung von Matthias Dönges und Tanja Lehnert sowie einem Team von 10 Coaches wurde das Camp zu einer herausragenden Erfahrung für alle Beteiligten.

Das Camp, das vom 8. bis zum 12. April stattfand, bot den Teilnehmern ein intensives Programm, das sowohl individuelles Training als auch grundlegende Fähigkeiten in Kleingruppen am Vormittag umfasste. Die Camper hatten die Möglichkeit, an verschiedenen Aspekten ihres Spiels zu arbeiten und ihre Fähigkeiten unter der Anleitung erfahrener Trainer zu verbessern.

Am Nachmittag standen packende Spiele auf dem Programm, die von 3 gegen 3 bis hin zu 5 gegen 5 reichten. Diese Wettkämpfe boten den Teilnehmern die Gelegenheit, das Gelernte in die Praxis umzusetzen und ihr Können unter realen Bedingungen zu testen.

Ein besonderes Highlight war der Ausflug zum Minigolf am Braunshardter Tännchen am Donnerstag. Die Spielerinnen und Spieler konnten sich hier abseits des Basketballfeldes entspannen und gemeinsam eine unterhaltsame Zeit verbringen. Am letzten Tag des Camps fand ein spannendes Spiel zwischen den Spielern und den Coaches statt, lautstark bejubelt wurde hier jede gelungene Aktion.

Das Ostercamp der Basketballabteilung der SG Weiterstadt war nicht nur eine Gelegenheit für junge Talente, ihre Fähigkeiten zu verbessern, sondern auch eine Zeit des Zusammenseins, des Lernens und des Spaßes. Die Organisatoren und Trainer freuen sich bereits auf zukünftige Veranstaltungen, die weiterhin die Begeisterung für Basketball fördern und junge Spielerinnen und Spieler inspirieren werden. Das nächste Highlight steht bereits vor der Tür mit dem Besuch aus der Partnerstadt Verneuil vom 8. bis 12. Mai 2024.



Blumengärtnerei Brunner



Unsere Leistungen

- **Kreative Floristik für jeden Anlass**
- **Beet- und Balkonpflanzen aus eigener Produktion**
- **Umfangreiche Auswahl an Blüh-Grün- und Kübelpflanzen**
- **Aktuelle Accessoires und Geschenkideen zu jeder Jahreszeit**
- **Fachgerechter Service**
- **Kompetente Beratung**

Wiesenstraße 56 64331 Weiterstadt
Tel: 06151/891837 Web: www.Blumen-Brunner.de

Fitness-Studio

Probereinheit Beckenboden-Training im Fitnessstudio am 6. Juni 2024 (Donnerstag), um 11.20 Uhr im Fitness-Studio



Eine erste Schnuppereinheit für Beckenbodentraining fand am 1. Februar 2024 um 11.20 Uhr für 50 Minuten in Raum Frankfurt statt. Viele verbinden mit dem Begriff Beckenbodentraining die Schwangerschaft. Rückbildungsgymnastik ist zwar ein Teil des Beckenbodentrainings, jedoch hat Beckenbodentraining viele Facetten. Sinnvoll ist dies im Leistungssport und auch im fortgeschrittenen Alter, um die Lebensqualität im Alltag zu verbessern. Die Resonanz der Teilnehmerschaft war sehr positiv.

Eine weitere Schnuppereinheit für Beckenbodentraining folgt am 6. Juni 2024 um 11.20 Uhr für 45 Minuten in Raum Frankfurt. Nach einer kurzen theoretischen Einführung wird gemeinsam für ca. 35 Minuten spezielle Übungen für Anfänger und Erfahrene durchgeführt.

Das Beckenbodentraining bezieht sich auf die Stärkung der Muskulatur im Beckenbodenbereich. Der Beckenboden ist eine Gruppe von Muskeln, die den Boden des Beckens bilden und verschiedene Funktionen erfüllen, wie die Unterstützung der inneren Organe, die Kontrolle der Blasen- und Darmfunktion sowie die Unterstützung während und nach der Schwangerschaft bzw. Operationen.

Hier sind einige wichtige Aspekte des Beckenbodentrainings:

1. **Sensibilisierung:** Es ist wichtig, zu lernen wie man die Beckenbodenmuskeln gezielt anspannt.
2. **Regelmäßige Übungen:** Beckenbodentraining sollte regelmäßig durchgeführt werden, um effektive Ergebnisse zu erzielen. Wie bei jeder Muskelgruppe ist Kontinuität entscheidend.
3. **Atmung:** Die Atmung spielt eine wichtige Rolle beim Beckenbodentraining. Achten Sie darauf während der Übungen normal zu atmen und nicht die Luft anzuhalten.
4. **Richtige Technik:** Um Verletzungen zu vermeiden und die Wirksamkeit zu maximieren.
5. **Übungsdiversität:** Es gibt verschiedene Arten von Beckenbodenübungen, darunter schnelle Anspannungen, langsame Anspannungen und Kombinationen aus beiden.

Im Rahmen des Achtsamkeits- und Gesundheitskonzeptes haben wir bereits Stretching, Yoga und Tai Chi angeboten. Unser Konzept sieht vor, möglichst viele Angebote zu unterbreiten. Das Konzeptziel ist es, dass jede Person das sinnvolle Krafttraining im Studio mit einem zusätzlichen Kursangebot ergänzt. Es ist ratsam, vor Beginn eines neuen Trainingsprogramms, insbesondere bei gesundheitlichen Problemen, mit einem Facharzt zu sprechen, um sicherzustellen, dass das Training für Ihre individuellen Bedürfnisse geeignet ist. Beckenbodentraining kann sowohl für Männer als auch für Frauen wichtig sein. Es kann helfen, Probleme wie Harninkontinenz zu verbessern, die Stabilität des Rumpfes zu fördern und die Gesundheit zu unterstützen.

Zum regelmäßigen Üben wurde auf den Beckenbodenkurs des Vereins dienstags (Kursleitung Barbara Oehler) hingewiesen.

Kommen Sie mit einem Handtuch in das Fitness-Studio, dann gehen wir gemeinsam in den Kursraum. Eine leichte Decke bzw. der „Zwiebellook“ für die Schlussentspannung wären vorteilhaft.



Weitere Informationen erhalten Sie beim Studioleiter Taher Mohseni telefonisch unter 06150-961016 oder fitness@sg-weiterstadt.de

Das SGW-Fitness-Studio bietet noch weitere individuelle Angebote.

Handball

Hessenmeisterschaft der Damen 1

Die erste Damenmannschaft der HSG WBW wurde in der Saison 2023/2024 Hessenmeister



Die Mannschaft von Trainer Hakim Mirkamali und Sabina Marzano spielte trotz einiger verletzungsbedingter Ausfälle eine überragende Saison und konnte sich mit einem Punktestand von 39:5 Punkten und einem Torverhältnis von 650:493 Toren mit fünf Punkten Vorsprung vor dem Zweitplatzierten den ersten Platz in der Oberliga Hessen sichern.

Dabei stellten die Damen 1 den mit Abstand stärksten Angriff der Liga und kassierte die zweitwenigsten Gegentore. Das Spiel der Tigers zeichnete sich die gesamte Saison insbesondere durch ein starkes Tempospiel nach vorne und eine variable Abwehrleistung aus. So konnten auch zahlreiche deutliche Siege eingefahren werden.

Nun steht die Qualifikationsrunde für die 3. Liga an.

Die Tigers treffen hier jeweils in Hin- und Rückspiel auf die Mannschaften TB Wülfrath, HC Burgenland und SC DJK Everswinkel. Die Tigers konnten bereits den ersten Auswärtssieg gegen die Damen der SC DJK Everswinkel feiern (31:36). Um den Aufstieg in die 3. Liga zu schaffen, müssen die Tigers den ersten oder zweiten Platz in der Aufstiegsrunde erreichen.

Zum Meisterteam gehören: Emily Januschkowetz, Lotte Weber, Lisa Scholz, Annika Bork, Konstantina Kasartzoglou, Lea Trenado Lopez, Daniela Susic, Nathalie Krause, Victoria Manger, Céline Schwarzkopf, Nadine Eilers, Fabienne Wamser, Jara Trenado Lopez, Nele Beck, Nadine Ramp, Janina Hess.

Gleich drei Meistermannschaften im Jugendbereich



Weibliche B-Jugend

In der Saison 2023/2024 konnten gleich drei Jugendmannschaften der HSG WBW in ihrer jeweiligen Spielklasse die Meisterschaft feiern. Die weibliche B-Jugend startete in der Bezirksoberliga Darmstadt. Die männliche B- und C-Jugend wurden Meister in der Bezirksliga. Alle

drei Mannschaften dominierten ihre jeweilige Liga und erreichten den ersten Platz jeweils ohne Niederlage und verlustpunktfrei.

Die HSG wünscht den Jugendmannschaften in den bereits laufenden Qualifikationsturnieren viel Erfolg!



Männliche B-Jugend



Weibliche C-Jugend Regionalligaquali



Männliche C-Jugend

Auch die anderen Jugend- und Minimannschaften der HSG WBW spielten eine tolle Saison. Alle Kinder konnten sich weiterentwickeln und hatten viel Spaß am Trainings- und Spielbetrieb.

Insbesondere die weibliche C-Jugend spielte eine gute Saison und konnte in der höchsten Spielklasse (Oberliga Hessen) als jüngerer Jahrgang einen guten 5. Platz erreichen. Für die kommende Saison hat sich das Team von Hakim Mirkamali bereits wieder für die Regionalliga (früher Oberliga), der höchsten Spielklasse der weiblichen C-Jugend, qualifiziert. In der Qualifikation konnten sich die Mädels gegen die TGB Darmstadt, HSG Langen und die HSG Bensheim-Auerbach durchsetzen.



Im Rahmen der Ehrungen der Jugendmannschaften und der Damen 1 übergab Heike Hofmann (Hessische Ministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales) einen Spendenscheck in Höhe von 500 €. Vielen Dank!

Ausblick

In der laufenden Saison sind nur noch die erste und zweite Herrenmannschaft gefordert, bevor am 11. Mai 2024 der offizielle Saisonabschluss der HSG WBW gefeiert wird. Danach geht es für die Aktivenmannschaften jeweils auf ihre Abschlussfahrten und Späßturniere, bevor die Vorbereitung für die Saison 2024/2025 beginnt.

Die Jugendmannschaften befinden sich schon in den Qualifikationsrunden und werden in der letzten Sommerferienwoche (19.-23. August 2024) wieder am Handballcamp der HSG WBW teilnehmen können.

Am 21.-22. Juni 2024 ist die HSG WBW auch auf dem Ortskernfest in Weiterstadt vertreten.

Weitere Veranstaltungen und Events findet ihr auf der Homepage der HSG WBW (www.hsgwbw.de) unter der Rubrik Termine.

**Weitere Veranstaltungen
und Events findet ihr auf
der Homepage der HSG WBW
www.hsgwbw.de
unter der Rubrik Termine.**

Handgemachte Qualität seit über 20 Jahren

Unser Familienunternehmen steht seit über 20 Jahren für Qualität und Frische bei unseren hausgemachten Fleisch- und Wurstwaren. Zusätzlich bieten wir Ihnen täglich von Montag bis Freitag wechselnde Mittagsmenüs und erstklassiges Catering.

Richtig lecker – bei Jörg Becker

Hauptsitz: Schleifweg 47, 64331 Weiterstadt, Telefon: 06150 - 2205
Filiale: Heimstättenweg 81a, 64295 Darmstadt, Telefon: 06151 - 311504
Online-Catering auf: www.metzgerei-marienhof.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 07:15 - 18:00 Uhr, Sa.: 07:30 - 12:30 Uhr

Leichtathletik

Viele gute Ergebnisse der Leichtathleten bei der Kreishallenmeisterschaft

Am 17. und 18. Februar 2024 fanden die Kreishallenmeisterschaft in der Bezirkssporthalle Darmstadt statt.

Samstags gingen für die SGW in der W10 Lorena Brol, in der W11 Jule Traut sowie in der M11 Luca Fecher, Manuel Fecher Thor Meinhardt, in der M10 Jan Philipp Müller und Samuel Muche an den Start.

Im 50 m-Lauf kamen in der M11 Luca Fecher in 8,52 sec (8. Platz), Manuel Fecher in 8,95 sec (13. Platz) und Thor Meinhardt in 9,26 sec auf den 15. Platz. Im Hochsprung wurde Thor Meinhardt 10. mit einer Höhe von 1,06 m. Im 50 m-Hürdenlauf kam Luka Fecher bereits nach 10,85 sec ins Ziel. Im Weitsprung belegte Luca Fecher mit 3,54 m den 9. Platz, Thor Meinhardt mit 3,50 m den 10. Platz und Manuel Fecher mit 2,89 m den 16. Platz.

In der W11 ging Jule Traut an den Start und erreichte im 50 m Sprint mit 8,75 sec den 14. Platz, im 50 m Hürdenlauf in 10,31 sec den 8. Platz, im Hochsprung den 13. Platz mit einer Höhe von 1,06 m und im Weitsprung erzielte sie eine Weite von 3,50 m. Dies war der 10. Platz.

Erstmals durften die Athleten der M10 und W10 Wettkampfluft schnuppern. Lorena Brol belegte mit 9:13 sec den 13. Platz, im 50 m-Hürdenlauf in 12,22 den 12. Platz und im Weitsprung mit 2,94 m den 12. Platz.

Samuel Muche erreichte im 50 m

Lauf mit 9,69 sec den 24. Platz und im Weitsprung mit einer Weite von 2,34 m den 24. Platz. Jan Philipp Müller belegte in 9,62 sec den 21. Platz und im Weitsprung mit 2,34 m den 24. Platz.

Am Sonntag ging dann die U14 und U16 an den Start.

Herzlichen Glückwunsch an Philipp Ruff zu seinem 1. Platz mit 7,03 m im Kugelstoß in der M13.

Ebenfalls ein super Ergebnis erzielte Daniel Junghans im Hochsprung mit 1,31 m in der M13 und kam auf den 2. Platz. Seine weiteren Ergebnisse waren im Kugelstoß ein 6. Platz mit 6,02 m und im Weitsprung mit 3,59 m ein 8. Platz.

In der gleichen Altersklasse erreichte Malte Friedrich das Finale des 60 m Laufs und kam auf den undankbaren 4. Platz in 9,47 sec. In 13,37 sec erreichte er im 60 m Hürdenlauf den 10. Platz, im Kugelstoß den 5. Platz mit 6,19 m und im Weitsprung mit 3,30 m den 14. Platz.

Ebenfalls für Finn Handke reichte es in der M12 im 60 m Lauf nicht auf das Treppchen. Er belegte ebenfalls den 4. Platz in 9,41 sec. Im 60 m Hürdenlauf belegte er mit 12,57 sec den 7. Platz, im Hochsprung mit einer Höhe über 1,20 m den 7. Platz und mit 3,40 m im Weitsprung den 13. Platz.

In der W14 gingen Oleksandra Chaikovska und Suri Kleinbub und in der W13 Liv Heukelbach an den Start.

Oleksandra Chaikovska beendete den 60 m Lauf mit 10,01 sec, im Weitsprung kam sie mit 3,44 m auf den 15. Platz und im Hochsprung mit 1,20 m auf den 7. Platz.

Suri Kleinbub kam im Vorlauf des 60 m Sprints in 9,98 sec ins Ziel. Im 60 m Hürdenlauf kam sie mit 12,93 sec auf den 11. Platz und im Kugelstoß mit 6,11 m auf den 5. Platz.

Liv Heukelbach beendete in ihrer Altersklasse den 60 m Vorlauf mit 9,73 sec, den 60 m Hürdenlauf mit 13,64 sec, den 11. Platz und im Hochsprung mit 1,10 m den 12. Platz.

Wir gratulieren allen Athleten für ihre guten Erfolge.



1. Platz für Philipp Ruff in der M13

Die Leichtathleten der SG Weiterstadt starteten in die neue Wettkampfsaison

Die ersten Wochenenden der neuen KiLa (Kinderleichtathletik) Saison wurden erfolgreich absolviert. Für die „grünen Speedies“ der U12 ging es am Samstag, den 16. März 2024 in die Kreissporthalle in Groß-Umstadt. Auf dem Wettkampfplan standen Medizinballstoßen (2 kg), Fünfsprung, 35 m Sprint und 35 m Hindernis-Sprint. Es traten an Jule

Traut, Joy Taiyi, Lorena Brol, Thor Meinhardt, Manuel Fecher, Samuel Muche, Lennart Mainz, Jan-Philip Müller und Leonie Wiesemann. Von insgesamt 17 Mannschaften erreichten die Speedies den 12. Platz in der Gesamtwertung. In der Einzelwertung erreichte Jule Traut in der W11 einen hervorragenden 5. Platz.

Am Sonntag, den 17. März 2024

ging es dann für die „grünen Flitzer“ der U10 ebenfalls nach Groß-Umstadt. Für die SG Weiterstadt dabei waren Ares Meinhardt, Fenja Meinhardt, Eva Tilsner, Liv Schüler, Elli Thielen, Christoph Reich, David Schreiner, Marius Fecher, Jonathan Miethe, Fabian Lincke, Charlotte Marchand und Lukas Schneider. Insgesamt gingen 19 Mannschaften an



Waffelbäcker Kila Gräfenhausen



Hindernissprintstaffel U8



Purer Ehrgeiz

den Start. Die Mannschaft musste vier Disziplinen absolvieren: 35 m Sprint, 35 m Hindernis-Sprint-Staffel, 1 kg Medizinballstoßen und Wechselsprünge. Alle Kinder haben gekämpft und wurden am Ende mit einem tollen 7. Platz belohnt.

Bereits am Sonntag, den 3. März 2024 fand der erste KiLa-Wettkampf der U8 in Gräfenhausen statt, der

von der Leichtathletikabteilung der SG Weiterstadt ausgerichtet wurde. Acht aufgeregte „Grüne Drachen“ fieberten den Disziplinen entgegen. Sie mussten sich im 30 m Sprint, der 30 m Hindernis-Sprint-Staffel, 1 kg Medizinballstoßen und in der Einbeinhüferstaffel messen. In allen vier Disziplinen belegten die „Grünen Drachen“ den jeweils 6. Platz. Die-

sen erzielten sie dann auch in der Gesamtwertung. Dies war ein guter Start für Dorotea Kljaić, Felix Ruff, Lena Tilsner, Eylem Öztürk, Melissa Haller, Maël L., Zelda Meinhardt und Charlotte Apelt.

Wir freuen uns jetzt auf den Start der Freiluftsaison und die folgenden Wettkämpfe im Juni und Juli.



Auf die Plätze - Fertig - Los



Einbeinhüfer U10



U10 Mannschaft KiLa1



Gespanntes Warten der U8

Niklas Richter zu Gast in Weiterstadt



Niklas Richter, Deutscher Juniorenmeister und Kadertrainer in Weiterstadt

Unsere Trainerassistentin Nicole Müller absolvierte eine Ausbildung zur C-Trainerin Kinderleichtathletik. Zur Abschlussprüfung gehört es, einen Kinderleichtathletikwettkampf für die U10 auszurichten. Für uns Trainerinnen war klar, wir unterstützen Nicole bei ihrer Prüfung und nehmen an dem Prüfungswettkampf teil. Voller Entsetzen stellten wir dann fest, dass am Wettkampf eine der 5 Disziplinen eine „Gehstaffel“ ist.

Gehen ist seit 1908 eine olympische Disziplin. Festgelegt ist die Technik mit der Regel 230 in den Internationalen Wettkampfregeln (IWR). Dort ist Gehen wie folgt definiert: "Wettkampfmäßiges Gehen ist eine Abfolge von Schritten, die so gesetzt werden, dass der Geher dabei Kontakt mit dem Boden hat und ein mit

menschlichem Auge sichtbarer Kontaktverlust nicht vorkommt. Das auschreitende Bein muss vom Moment des Aufsetzens auf den Boden bis zur senkrechten Stellung gestreckt, d. h. am Knie nicht gebeugt sein."

Da keiner die Disziplin vermitteln konnte, holten wir uns Unterstützung durch Niklas Richter, Deutscher Juniorenmeister und Kadertrainer in dieser Disziplin. Alle waren sehr aufgeregt, als er kurz nach Ostern in das Training kam. Wir lernten die Unterschiede zwischen Laufen, Marschieren und Gehen. Auch auf eine aufrechte Körperhaltung und im rechten Winkel angewinkelten Arme, die beim Laufen schwingen, ist beim Gehen zu achten.

Alle Kinder hatten im Training bei den Geh-Übungen sehr viel Spaß und

wir bedanken uns recht herzlich bei Niklas Richter für die Übungsstunde.

Am 27. April 2024 fand dann der Prüfungswettkampf in Wiesbaden im Helmut-Schön-Sportpark statt. Neben der 3 x 400 m Geh-Staffel mussten noch die Disziplinen Mehrfachsprünge, Hindernissprint, Medizinballstoßen und Weitsprungstaffel absolviert werden. Für den Wettkampf wurden von der SGW, Abteilung Leichtathletik, Marius Fecher, Liv Schüler, Ares Meinhardt, Eva Tilsner, Fenja Meinhardt, Jonas Friedrich, Elli Thilen, Elias Rüttger, Lena Tilsner und Dorotea Kljaic gemeldet. Wir gratulieren allen Athletinnen und Athleten zu ihrem 10. Platz und Nicole Müller zur bestandenen Prüfung als C-Trainerin Kinderleichtathletik.



Gehstaffel in Wiesbaden



Laufsaion eröffnet

Die Leichtathleten der SG Weiterstadt nahmen am 23. April 2024 an der Laufbahneröffnung des ASC Darmstadt im Bürgerpark Nord in Darmstadt teil. Integriert in die Laufbahnveranstaltung waren die Kreisstadioncross-Meisterschaften über 1.500 m für die U12. Nach der langen Winterpause testeten ihre derzeitige Ausdauer Lorena Brol, Thor Meinhardt, Manuel Fecher und Tyrese Staten.

Tyrese Staten lief in seiner Alters-

klasse M10 in 6:27,86 min den 1.500 m langen Stadioncross auf Platz 2. Herzlichen Glückwunsch zu dem tollen Ergebnis. In der Altersklasse M11 kam Thor Meinhardt mit 7:48,40 min und Manuel Fecher mit 8:05,06 min ins Ziel. Sie belegten den 9. und 10. Platz.

Als einziges Mädchen war Lorena Brol am Start. In ihrem ersten Lauf über diese Langstrecke benötigte sie 7:33,91 min und belegte den 8. Platz.

Musik

Matinee - Nachwuchskonzert in der Aula der Albrecht-Dürer-Schule

Mit Zukunft verbinden wir oft das Ungewisse. Für die Einen besteht Zukunft aus konkreten Plänen und Hoffnung, die anderen schauen vielleicht lieber noch einmal in die Glaskugel. Für die Abteilung Musik sitzt die Zukunft am Nachmittag des 5. April 2024 unter der Leitung von Tanja und

Rhythmuseinlagen und Instrumentaldarbietungen. Mit erstaunlicher kindlicher Gelassenheit und großer Freude zogen die Kleinen ihr Programm durch, und dass obwohl sie von allen Seiten mit Menschen umgeben waren. Im Rücken saßen alle Orchester und vor Ihren Augen das Publikum

ne ganz eigene Weise einfügte. Hier haben die Kinder uns gezeigt, wie einfach es doch sein kann individuell zu bleiben und gleichzeitig Teil der Gemeinschaft zu sein. Da wurde mal links anstatt rechts herumgetanzt, da wurde mal ein Einsatz verpasst und wieder hineingefunden, da wurde mal beim Singen gleichzeitig die Bühne erkundet und es gab die, die gerade auf dem Stuhl sitzen und die, die eine lässigere Form des Sitzens bevorzugen. All das machte die Aufführungen herrlich lebendig.

Musik machen und auf Dauer dabei bleiben funktioniert nur mit Spaß an der Sache, und das Dabeibleiben ist ein Ziel. Am Ende des Ausbildungswegs bei den „Großen“ mitmachen und ein Teil des Symphonischen Blasorchesters der Abteilung Musik zu werden, das ist es was sich viele der Mitwirkenden und wir uns als Verein natürlich wünschen.

Dieser Weg besteht übrigens nicht nur aus der Technik, den Instrumenten Töne zu entlocken und diese Töne auch zu treffen. Ganz wichtige Grundlagen des Musizierens werden über das Singen, Tanzen und im Rhythmus klopfen oder bewegen gelegt. Diese einzelnen Bausteine des „Lernens“ wurden bei den Auftritten der jeweiligen Gruppen durch Finja, Tanja und Thomas Schäfer immer wieder schön erklärt und hervorgehoben. Hier schließt sich auch der Kreis um die Zukunft, denn nicht nur Familie Schäfer unterrichtet schon in zweiter Generation, auch viele Musiker:innen des Orchesters sind als Instrumentallehrer bei den Jugendlichen unterwegs.

Ungewiss war am heutigen Tage also höchstens mal für kurze Momente, wer denn gerade auf die Bühne gehört und wer nicht. Es überwiegt die Erkenntnis, dass in Weiterstadt noch lange und viel Musik gemacht werden wird. Die zukünftigen Akteure haben es kraftvoll bewiesen. dc



Thomas Schäfer in der Aula der Albrecht-Dürer-Schule zusammen, und ist bereit für ein zahlreich erscheinendes Publikum Musik aufzuführen. Die Zukunft, das sind alle Kinder und Jugendlichen der Abteilung Musik und den Bläserklassen, die in Kooperation mit den Schulen CUS und ADS betrieben werden. Zusammen genommen ungefähr 80 junge Menschen. Angefangen von den Kleinsten aus der musikalischen Früherziehung, über Blockflöte und Melodica bis hin zu den Orchestern, den Minis, Maxis und Young Symphonics, die am liebsten schon die „Großen“ genannt werden, können sie heute zeigen, was sie im letzten Jahr praktiziert, geübt und gelernt haben.

Die Eröffnung übernahmen souverän die Minis mit dem fetzigen Stück „Let's Rock!“ und einem „Majestic March“. Darauf folgten die Kurse Melodica, musikalische Früherziehung und Blockflöte mit einem bunten Mix aus Liedern, Tänzen,

aus Geschwistern, Eltern, Großeltern und Freunden. Weiter ging es mit den Maxis und der „Afrika-Suite“ in der neben dem Instrumente spielen einige Showeinlagen geboten wurden, sowie dem „Fluch der Karibik“ welches dann schon einmal zusammen mit den Young Symphonics präsentiert wurde und in der Aula für die ersten Gänsehautmomente sorgte. Dann übernahmen erneut die Kleinen aus der musikalischen Früherziehung und leiteten auf heitere Weise zu den Young Symphonics über, die mit den großen Hits von Coldplay und Taylor Swift aufwarteten. Im Finale durften dann alle Gruppen noch einmal auf die Bühne und performten das Eingangsstück „Let's Rock!“ gemeinsam. Was ein eindrucksvoller Sound.

Das schönste an diesem Nachmittag aber war zu beobachten, wie alle Kinder von groß bis klein mit großem Spaß, leuchtenden Augen und Enthusiasmus bei Ihren Auftritten mitwirkten und sich jede und jeder auf sei-

Waldfest der Abteilung Musik

Bestes Wetter, treue Gäste, gute Laune und Blasmusik vom Feinsten

So ein Tag, so wunderschön wie heute ...

Dieses Lied haben wir nicht gespielt, aber als vollumfängliche Zusammenfassung unseres alljährlichen Waldfestes passt es perfekt. Es ist vielleicht nicht notwendig, den Tag anhand seiner Ereignisse zu beschreiben, das haben wir schon oft getan. Seit mehreren Jahrzehnten gibt es das Waldfest der Musik am Tännchen und es erfreut sich auch heute noch größter Beliebtheit. Deshalb der Versuch im Jahre 2024 einmal andere Aspekte des Festes hervorzuheben.

Angefangen beim Gottesdienst mit Pfarrer Raphael Eckart-Heckelmann. Erfreulich gut besucht waren schon um 10.00 Uhr früh die Tische rund um das große Zelt belegt und alle lauschten gespannt der Geschichte um die Schwestern Martha und Maria, die mit hochaktuellem Bezug ein paar erfrischende Erkenntnisse zur Philosophie der Arbeitseinstellung verschiedener Generationen liefern konnte, und wie es gelingen kann Verständnis für unterschiedliche Sichtweisen aufzubauen.

Im hektischen, aber routinierten Ablauf des Waldfestes durfte man sich zwar keine großen Pausen gönnen, aber die entspannte Stimmung aus dem Gottesdienst konnten wir



über den Tag erhalten. Es ist schließlich eine der tollen Besonderheiten des Vereinslebens, nicht nur zweckbedingt zusammen zu sein, sondern tatsächlich jedes Event von der Planung über Auf- und Abbau bis hin zum letzten Besenstrich gemeinsam zu bestreiten.

Die Sorgfalt und die Liebe mit der wir dieses Fest planen und durchführen spüren unsere Gäste und können sich an diesem Tag im Tännchen zurücklehnen und einfach nur genießen.

So sah man sowohl beim Publikum, als auch bei den Musizierenden und den vielen Helfenden durchweg in lachende Gesichter. Ich möchte

nicht unerwähnt lassen, dass es den gesamten Tag über keinen einzigen Streit, kein Geschubse, keinen Unfall, Notfall oder gar eine Schlägerei gegeben hat, und wir haben nicht heimlich alkoholfreies Bier ausgeschenkt.

Nach etwa acht Stunden Musik und Unterhaltung durch die großen und kleinen Orchester der Abteilung ging dann ein durch und durch erfolgreiches Waldfest zu Ende. Wir danken von ganzem Herzen unseren Helfern und Helferinnen am Kuchenstand, hinter der Theke, am Weinstand, am Grill und innerhalb der Bedienung. Ihr wart wieder sensationell.

Das Engagement von so vielen Menschen für unsere Abteilung ist keinesfalls selbstverständlich und kann gar nicht oft genug gewürdigt werden. Das Waldfest sorgt letztlich mit seinen Einnahmen für den Erhalt der Abteilung, für die Fortführung der so wichtigen Kinder- und Jugendausbildung, für Übungsleitergehälter, Konzertorganisation, Instrumente, Equipment usw. Hier kann man sehr schön erkennen wie die Gemeinnützigkeit funktioniert, wenn sich die Gemeinschaft beteiligt.

Wir freuen uns schon jetzt auf euch im nächsten Jahr am Vatertag!

dc



Schwimmen

Die Wettkampfgruppen der SG Weiterstadt haben an mehreren Wettkämpfen mit Erfolg teilgenommen

Wir waren zum einen in Darmstadt beim TSG Schwimmfest, aber auch in Griesheim. Die Kinder haben mit viel Spaß an den Wettkämpfen teilgenommen. Auch für unsere kleineren war etwas dabei. In Griesheim konnten sie beim KGW starten und Medaillen ergattern. Die größeren waren ebenfalls sehr erfolgreich in Griesheim. Wir haben als Mannschaft insgesamt fünf Medaillen gewinnen. Davon 3 x 2. Platz und 2 x 1. Platz. In Griesheim haben sechs Kinder teilgenommen: Emilia Hill, Tomke Lange, Julia Bluhm, Felix Bluhm, Pascal Wanke und Leonard Renker. In Darmstadt waren wir leider nur mit drei Kindern vertreten: Marie Kruza, Tomke Lange und Anna Makovec. Auch hier haben alle mit Spaß teilgenommen. Wir hoffen, das wir in der nächsten Zeit auch wieder an zahlreichen Wettkämpfen teilnehmen können.



Jede Menge Neuschwimmer

Dank der Stadt Weiterstadt durften wir auch in diesem Jahr wieder unsere beliebten Seepferdchen- und Bronzegrashkurse im Weiterstädter Hallenbad in den Osterferien anbieten. Die Nachfrage war groß und die insgesamt acht Kurse füllten sich zur Freude unserer drei Trainerinnen schnell. Insgesamt 44 Kinder

nahmen teil und konnten in den jeweils neun Kurseinheiten ganze 24 Seepferdchen-, Bronze- und Silberabzeichen erreichen. Die vielen Neuschwimmer waren natürlich mächtig stolz. Und wir als Schwimmabteilung freuen uns, dass wir wieder unseren Teil dazu beitragen konnten die immer noch sehr hohe Anzahl an Nicht-

schwimmern zu reduzieren. In unserer qualifizierten Schwimmschule legen wir sehr viel Wert auf Qualität und gut ausgebildete Schwimmtrainer.

Interessierte können sich gerne bei uns melden

schwimmen@sg-weiterstadt.de

METZGEREI hamm
125 JAHRE
TRADITIONSUNTERNEHMEN SEIT 1899
WIR ♥ UNSEREN JOB
www.hamm-hamm.de

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE
Generalvertretung
Steffen Klink
Ihre Agentur in Weiterstadt
Tel. 06150 - 13020
Kirchstr. 6 • 64331 Weiterstadt
Passt einfach!
Ihr Leben und die Mecklenburgische.
Wir sind für Sie da:
Mo-Do 9.00 bis 13.00 Uhr
Fr 9.00 bis 12.00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Tanzsport

Sieg in Hochheim

Die Showtanzgruppe „Unique“ der Tanzsportabteilung der SG Weiterstadt war im Dezember 2023 erstmals wieder auf einer Bühne des DVG (Deutscher Garde- und Showtanzverband) aufgetreten und hatte damals mit 217 Punkten in der offenen Kategorie den Einzug in die zweite Bundesliga nur knapp verfehlt. Zum Saisonabschluss beim DVG-Turnier am 28. Januar 2024 in Hochheim war das Ziel damit ganz klar: mit dem aktuellen Tanz „Eingerahmt“ sollten die 220 Punkte geknackt und der Einzug in die zweite Bundesliga realisiert werden. In vollbesetzter Halle konnte die Gruppe sich noch einmal steigern und brachte nicht nur 225 Punkte, sondern auch den 1. Platz mit nach Hause. In die aktuelle Saison kann also voll fokussiert durchgestartet werden. Seid gespannt auf unser neues Tanzthema! Es wird aber garantiert wieder „Unique“.

Wenn auch Du Interesse daran hast, Teil unseres Unique Teams zu werden, dann melde Dich doch einfach direkt bei uns mittwochs ab 19.00 Uhr in Weiterstadt im Tanzzentrum am Aulenberg im Raum Frankfurt. Du solltest zwischen 18-50 Jahren alt sein. Erfahrung in Tanz, Turnen oder Ähnlichem sind von Vorteil, aber kein Muss. Wir freuen uns auf Dich!

Auch unsere Tanzgruppe Mirage für Jugend und junge Erwachsene startet mit einer neuen Choreografie in die Turniersaison 2024. Neue Tänzer und Tänzerinnen sind bei Mirage immer herzlich willkommen. Trainiert wird immer donnerstags 20.00 bis 21.30 Uhr ebenfalls im Raum Frankfurt.

Um Voranmeldung wird unter Mirage-SGW@gmx.de gebeten.



Standard- und Lateintanz, Dance for Kids und Linedance

Die Tanzsportabteilung bietet auch in diesen Bereichen zahlreiche Angebote an. Alle Gruppen sind in der Lage, noch Tanzbegeisterte aufzunehmen.

Standard- und Lateintanz wird von unserem erfahrenen Trainerpaar Christa und Willy Bauer unterrichtet:

- Der Freitag von 18.00-21.00 Uhr gehört den Erwachsenen, die jeweils eine Stunde in drei Gruppen unterschiedlicher Könnensstufen zusammenkommen. So findet jede das passende Angebot.
- Am Donnerstag von 16.00-17.00 Uhr sowie 17.00-18.00 Uhr bietet Christa Bauer die Kindergruppen ab ca. 5 Jahre bzw. ab ca. 10 Jahre an.
- Der Mittwoch wird von unserer Trainerin Nadine Klieber gestaltet und gehört weiteren Tanzarten:
- Von 14.30-16.30 Uhr gibt es zwei einstündige Angebote „Dance for Kids“ für Kinder ab 4 Jahren.
- Von 16.30-17.30 Uhr treffen sich Jugendliche zum VideoClip Dancing
- Erwachsene freuen sich von 17.30-18.30 Uhr auf den gemeinsamen Linedance

Lust bekommen? In jeder Gruppe kann geschnuppert werden. Das Training findet im Tanzsportzentrum Am Aulenberg, Räume Frankfurt und Wiesbaden, statt.

**Für weitere Auskünfte
- Schupperangebote - Fragen - Beratung -
zu passenden Kursen
steht unsere Abteilungsleiterin
Christa Bauer unter
Telefon 06157-83930
gern für ein Gespräch bereit.**

**Nutze die Chance und informiere
Dich über diese spannenden
Sport- und Bewegungsangebote:
[http://www.tsa-weiterstadt.de/
trainingsplan.asp](http://www.tsa-weiterstadt.de/trainingsplan.asp)**



Ballettauftritt verzaubert Zuschauer

Das Bürgerhaus Gräfenhausen war am 24. Februar 2024 ein Ort voller Lebensfreude und rhythmischer Bewegung. Ursache war ein Tanzfest unter der Leitung von Olga Möchevitina, bei dem unter dem Motto „Herr Winter geh hinter, der Frühling kommt bald...!“, beeindruckende Tänze von Ballettgruppen, unterschiedlichen Alters sowie Solokünstlern dargeboten wurden.

Frau Möchevitina zeichnet als versierte Diplom-Tanzpädagogin auch für die Ballettausbildung bei der SG Weiterstadt verantwortlich. So nahmen auch unsere Ballettkinder an dem Auftritt teil, für den Frau Möchevitina die Choreografien und fantasievollen Kostüme erneut selbst konzipiert hatte. Die zahlreichen Zuschauer waren von den kleinen Wirbelwinden begeistert, die voller Stolz über die Bühne schwebten. Das reichhaltige Kuchenbuffet sorgte zusätzlich für Genuss zwischen den einzelnen Auftritten. So waren sich am Ende alle einig, dass diese Veranstaltungen ein voller Erfolg war und Lust auf zukünftige ähnlicher Art machte.

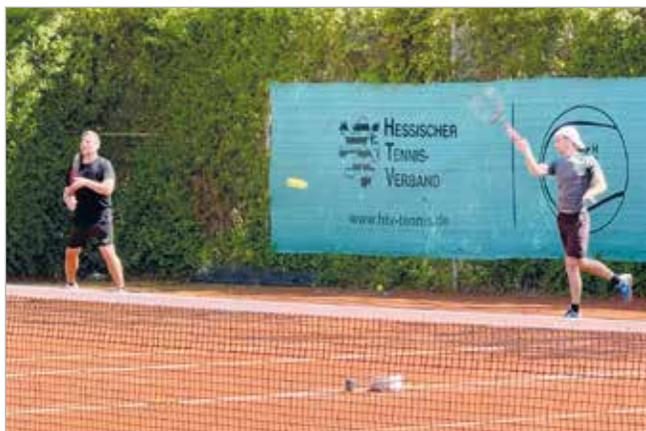
Im Ballettraining lernen Kinder, sich auf die Bewegungen zu konzentrieren, ihren Körper zu beherrschen und sich an den Ballettrhythmus anzupassen. Durch regelmäßiges Üben und die Überwindung von Herausforderungen im Ballettunterricht entwickeln Kinder Selbstvertrauen und ein Gefühl der Erfüllung. Unsere Anfängergruppe ab 4 Jahren tanzt montags von 15.00-16.00 Uhr, im Anschluss von 16.00-17.00 Uhr trifft sich dann die Fortgeschrittenen-Gruppe, in der die Kinder etwas älter sind und schon erste Balletterfahrung besitzen. Beide Gruppen nehmen gern noch einige Kinder auf. Das Training findet im Raum „Frankfurt“ im Sportzentrum Am Aulenberg in Weiterstadt statt.

Eltern, die diese Möglichkeit für ihre Kinder in Betracht ziehen, können gern Abteilungsleiterin Christa Bauer unter Telefon 06157/83930 für weitere Informationen ansprechen.



Tennis

Sommer ist - was auf dem Tennisplatz passiert!



Saisoneröffnung 2024

Am 27. April 2024 haben wir unsere offizielle Saisoneröffnung ausgerichtet. Unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis“ wollten wir nicht nur unsere Mitglieder auf den Sandplätzen begrüßen, sondern auch als Tag der offenen Tür allen Interessierten einen Einblick in den wunderbaren Tennissport ermöglichen.

Nach einer kurzen Begrüßung um 14.00 Uhr ging es wortwörtlich mit dem Schläger voran gleich auf die Sandplätze. Unter der Anleitung unserer Trainer konnte parallel bei einer kostenlosen Schnupperstunde erste Bälle über das Netz gespielt werden. Um 15.00 Uhr haben Kinder bis 14 Jahre ihre ersten Schläger in die Hand genommen, ab 16.00 Uhr kamen alle größeren Tennisinteressierten an die Reihe. Nach einigen spannenden Ballwechseln und ersten Schnuppererfolgen konnten sich die Hungrigen mit leckeren gegrillten Würsten und einem einladenden Beilagenbuffet stärken. Wir bedanken uns für alle Buffetspenden und bei allen Helfer:innen für die Unterstützung vor und hinter der Theke. Noch bis in den Abend hinein haben die Hartgesottene das gute Wetter genossen und die Plätze auf die anstehende Wettspielsaison vorbereitet.



Saisoneröffnung 2024 - unser leckeres Buffet

Direkt in der darauffolgenden Woche ging es nämlich für unsere Mannschaftsspieler mit den ersten Begegnungen der Team Tennis Runde los. Neun Aktiven- und fünf Jugendmannschaften liefern sich bis Anfang September spannende Spiele gegen andere Vereine um den ersten Platz in der Tabelle. Wir wünschen all unseren teilnehmenden Mannschaften jede Menge Erfolg, faire Spiele und vor allem viel Spaß!

Neben der Wiederbelebung des Ortskernfestes freuen wir uns ebenfalls darüber, unsere Städtepartnerschaft mit Verneuil-sur-Seine wiederzubeleben! Vom 8. - 12. Mai besuchten uns 36 Tennisfreunde aller Altersklassen. In der kommenden Ausgabe wird ausführlich über die geplanten deutsch-französischen Tennisturniere und kulturellen Ausflüge berichtet.

Nicht zu vergessen: wir konnten unseren französischen Gästen und Gastmannschaften den Tiebreak voller Stolz präsentieren! Dank dem unermüdlichen Aufwand einiger Mitglieder erstrahlt der Innenraum in frischem Farbton und wunderschön dekoriert.



Termine & Infos

Vereinsmeisterschaft
13. - 15. September 2024

Saisonabschluss 5. Oktober 2024

Aktuelle Berichte, Fotos und Informationen findet ihr immer auf unserer Homepage unter tennis.sg-weiterstadt.de

Turnen

Erneut zwei Mal Silber für die Weiterstädter Turnerinnen

Am 16. März 2024 fanden die Gau-Einzelmeisterschaften im Gerätturnen in Rüsselsheim statt. Mit insgesamt 16 Turnerinnen ging die SG Weiterstadt bei den Meisterschaften des Turngaus Main-Rhein an den Start.

Bereits um 8.30 Uhr hieß es für unsere ersten Turnerinnen volle Konzentration. Hier gingen unsere jüngsten Turnerinnen des Tages an den Start. Im Jahrgang 2012 turnten Linda Sittner, Johanna Scholz und Charlotte Reitz wie alle an diesem Tag einen Vierkampf am Schwebebalken, Stufenbarren, Mattenberg und Boden. Vor allem am Sprung konnten Linda und Charlotte ihre im Training gezeigten Leistungen stark verbessern und zeigten tolle Sprünge. Für Johanna lief der Wettkampf an ihrem Paradegerät, an dem sie 14.300 von möglichen 15 Punkten erreichen konnte, ebenfalls großartig. Am Stufenbarren zeigten die Mädels saubere Übungen ohne größere Fehler. Auch wenn am Schwebebalken der ein oder andere Sturz hingenommen werden musste, wurden alle Übungen gut zu Ende gebracht. Am Ende ihres Durchganges konnten alle drei Turnerinnen sehr zufrieden mit ihrem gezeigten Auftritt sein. In der Endwertung des Tages ergaben ihre gezeigten Übungen einen 10. Platz für Johanna, einen 21. Platz für Linda und einen 27. Platz für Charlotte in einem starken Teilnehmerfeld



Von links: *Johanna Scholz, Linda Sittner, Charlotte Marie Reitz*

Um 12.00 Uhr ging es dann weiter mit dem 2. Durchgang. Hier starteten wir in zwei Wettkämpfen. An diesem Tag turnte Gabriele Merlinuas zum ersten Mal an einem Gerätturnwettkampf im Turngau. Dieser galt zunächst dazu Übung im Wettkampfgeschehen zu sammeln und vor allem Spaß an den gelernten Übungen zu zeigen. Gabriele turnte an diesem Tag einen tollen Wettkampf und zeigte das erste Mal den Handstandüberschlag am Sprungtisch im höchsten Wettkampf P6-P8. Mit sauber durchgeturnten Übungen an allen Geräten konnte sie ihre Trainingsleistung perfekt abrufen und erturnte sich am Ende des Tages einen großartigen 7. Platz.

Im Wettkampf 13 (Jahrgang 2007 und jünger) gingen unsere Gerätturnerinnen des Jahrganges 2008 und 2009 an den Start und zeigten die Übungen P5-P7. Es starteten in diesem Wettkampf für die SG Weiterstadt Louisa Sittner, Julia Lotz, Hannah Merz, Katerina Chorusis, Sara Schick und Emily Barrett. Am ersten Gerät, dem Sprungtisch, wurde von vielen zum ersten Mal auch hier der Handstandüberschlag

gezeigt. Für Sara hieß das sogar an diesem Tag einen Überschlag über den 1,20 Meter hohen Sprungtisch zu zeigen. Leider gelang hier einer der Sprünge fast zu gut, was mit einer Hand auf dem Weichboden und leider einem höheren Abzug endete. Trotzdem war der zuvor gezeigte Sprung so gut, dass es insgesamt zu super Ergebnissen für alle Turnerinnen reichte. Am Stufenbarren ging es weiter mit soliden Leistungen und nur einem Sturz. Der Zitterbalken machte hier seinem Namen alle Ehre. Auch wenn die Mädels ein paar Stürze hinnehmen mussten, waren alle Trainerinnen sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen und vor allem dem Ehrgeiz, der dahintersteckte. Das letzte Gerät, der Boden, machte dann alles wieder wett – mit 15.250 Punkten von möglichen 16 Punkten lieferte Julia hier die viertbeste Wertung im Wettkampf. Insgesamt erturnten sich Julia einen knappen 4. Platz, Louisa einen 5., Hannah einen 9., Kati einen 14., Emily einen 31. und Sara einen 34. Platz.



Von links: *Hannah Merz, Gabriele Merlinuas, Katerina Chorusis, Louisa Sittner, Emily Barrett, Julia Lotz und Sara Schick*

Im letzten Durchgang an diesem Tag turnten Sarah Daus, Malika El Sakka, Aela Krasnici, Emilia Köhler, Nathalie Scherbaum und Lea Schmitt in zwei stark besetzten Wettkämpfen.

Auch Sarah, Malika und Aela starteten an diesem Tag am Sprung. Den besten Sprung des Wettkampfes zeigte an diesem Tag Aela mit nur 0.150 Punkten Abzug. Auch Sarah und Malika konnten hier Punkte gutmachen. Nachdem es am Stufenbarren und Balken nicht perfekt lief konnte am Boden nochmal alles gezeigt werden. Auch hier zeigte Aela die zweitbeste Übung des Wettkampfes und konnte sich so am Ende des Tages mit der Silbermedaille belohnen. Malika und Sarah konnten an ihrem letzten Gerät nochmal zeigen, was sie in den letzten Wochen trainiert hatten, und sicherten sich am Ende des Tages den 12. und 14. Platz.

Für die parallel startenden Turnerinnen des Jahrganges 2011 verlief der Wettkampf an diesem Tag an allen vier Geräten hoffnungsvoll. Alle zeigten die P5 an den Geräten und auch hier konnte von Nathalie die höchste Wertung des Wettkampfes am Sprung gezeigt werden. Am Stufenbarren konnten die drei Mädels sehr gute Trainingsleistungen abrufen. Mit 14.900 von möglichen 15 Punkten zeigte hier Lea ihre Qualitäten an ihrem Paradegerät und mit Abstand die Höchstleistung in diesem Wettkampf. Leider war auch in diesem Wettkampf der Schwebebalken das Zünglein an der Waage. Auch wenn hier vielleicht eine bessere Platzierung



Von links: Sarah Daus, Malika El Sakka, Aela Krasnici, Nathalie Scherbaum, Emilia Köhler und Lea Schmitt

eingebüßt werden musste, waren dennoch alle sehr zufrieden mit dem Endergebnis des Tages. Mit einer konstanten Leistung an jedem Wettkampf und vor allem im Training erturnten sich Nathalie eine wohl verdiente Silbermedaille, Emilia einen 4. Und Lea einen 9. Platz. Ihr könnt alle sehr stolz auf euch sein.

An alle unsere Mädchen möchten wir ein großes Danke richten. Ihr habt eine großartige Leistung erbracht und euer Bestes gegeben. Wir wünschen euch für jeden noch kommenden Wettkampf, dass ihr es genießt und mit viel Spaß bei der Sache bleibt! Für euch stehen wir als Trainerinnen jede Woche wieder in der Halle und euer Ehrgeiz und euer Fleiß treibt auch uns immer an.

Ein großer Dank gilt also ebenfalls allen Trainerinnen und auch unseren Kampfrichterinnen. Vielen Dank, für die vielen Stunden, den Einsatz und das Mitfiebers an diesem Tag und in jedem Training.



Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Verantwortung

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf sparkasse.de/mehralsgeld

 **Sparkasse Darmstadt**

Volleyball

WIR SIND VIZEMEISTER

Nachdem wir am 24. Februar 2024 das entscheidende Topspiel gegen Langen 2 mit 0:3 in heimischer Halle verloren hatten, stand fest, dass wir nicht mehr Meister werden können. Im 2. Spiel des Heimspieltags, der in einer mit Zuschauern gefüllten Halle stattfand, konnten wir gegen Langen 3 mit 3:0 gewinnen und uns die Vizemeisterschaft sichern. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die den Weg in die Halle gefunden und uns unterstützt haben. Es war trotz der bitteren Niederlage ein schöner Tag, an dem für Essen, diverse Getränke - und Freibier - gesorgt war!

Für den letzten Spieltag gegen Eichwald, an dem schon feststand, dass wir die Saison auf dem 2. Tabellenplatz beenden werden, haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen: Am Vorabend wurde im Sinne des Teambuildings ordentlich gefeiert und dann am nächsten Tag in Damentrikots gespielt! Die Mannschaft war aufgrund von Verletzungen dezimiert und legte dennoch eine solide Leistung hin. Gegen den Absteiger aus der letzten Saison gelang letztendlich ein 3:2-Sieg, was nicht zuletzt an unserem Aufschlagdruck lag, dem die Hausherren nicht standhalten konnten.

Bei der Mannschaftssitzung direkt nach Saisonende wurde dann beschlossen, die Relegation gegen den Tabellenzweiten der Landesliga Nord (TG Neuenhaßlau) um den eventuellen Aufstieg in die Oberliga zu spielen. Dieses Spiel fand dann am 27. April 2024 in der gefüllten Dr.-Horst-Schmidt-Halle statt.

Da wir die Jungs aus Neuenhaßlau nicht kannten, wussten wir auch nicht, was wir erwarten können. Beim Einschlagen zeigte sich dann, dass die Mannschaft vor



geben, aber Oskar wechselte sich dabei aus Versehen selbst ein! Dies schien aber Wirkung zu zeigen, denn der Rückstand konnte schnell aufgeholt und eine Führung ausgebaut werden.

Da wir nun die Relegation gewonnen haben, besteht noch die Möglichkeit, in der nächsten Saison in der Oberliga zu spielen, vorausgesetzt, dass ein Platz frei wird. Dies entscheidet sich allerdings erst im August. Bis dahin genießen wir nun den Sommer auf dem Beachfeld und freuen uns auf das Quattro-Mixed-Turnier und die anschließende Beachparty am 8. Juni!

Außerdem hat Manni bei der Mannschaftssitzung verkündet, im nächsten Jahr aus beruflichen Gründen nicht mehr als Trainer zur Verfügung zu stehen. Wir haben uns jetzt für Rüdi als neuen Trainer entschieden, der schon seit einigen Jahren in unserem Verein aktiv ist und oft das Training übernommen hatte, wenn Manni nicht da war. Außerdem sind wir natürlich auch immer auf der Suche nach neuen Mitspielern. Wenn Du Interesse an einem Probetraining hast, melde dich gerne bei unserem Abteilungsleiter Malte volley-sgw@gmx.de.

Wir trainieren jeweils von 20.00 bis 22.00 Uhr
Montag Sporthalle Braunshardt
Mittwoch Dr. Horst-Schmidt Halle

Zusätzlich versuchen wir, für die kommende Saison eine Jugendmannschaft zu gründen, die von Armin und Falk geleitet werden wird! Wenn dafür Interesse besteht, meldet euch auch da gerne bei Malte!



allem durch kräftige Angriffe und Aufschläge punkten kann. Allerdings hatten wir dem so Einiges entgegenzusetzen und überraschten mit einer soliden Annahme und einem sehr guten Block. Hinzu kam eine herausragende Abwehr rund um den Ersatz-Libero Patrick, der später auch zum MVP des Spiels gewählt wurde. So konnten wir das Spiel mit 3:0 (25:21; 25:19; 25:21) für uns entscheiden. Im 2. Satz kam es dennoch zu einer kuriosen Situation: Beim Spielstand von 6:10 und nach einer Serie von Neuenhaßlau wollte Trainer Manni Zuspüler Oskar taktische Anweisungen für eine mögliche Einwechslung

! SAVE THE DATE !

Quattro Mixed Turnier + Beachparty
Wann: 8. Juni 2024 (Turnierstart 11.00 Uhr)
Wo: Beachfeld am Aulenberg
Wer: 2 Frauen + 2 Männer
Wie viel: 40 € inklusive 10 € Kautionschein
(als Verzehrsgutschein zurück)
Wie: volley-sgw@gmx.de

Sehen wie ein Luchs

Der Sprung auf das höchste Seh-Level
bei
PUST Brillenmode
Der Partner für gutes Sehen

Rupp + Hubrach
Brillenglas #innovativ

EINLADUNG
PERSÖNLICHE
HIGHTECH-
SEHANALYSE



PUST Brillenmode und Kontaktlinsen • Inh. Martin Bössenrodt
Darmstädter Str. 56 • 64331 Weiterstadt
info@optik-pust.de 06150-2449



Mit uns kriegen Sie alles gebacken.



Bäckerei & Konditorei
Bäckerei Best
seit 1901

Bäckerei Best - Inh. Henriette Risch
Kreuzstrasse 17 • 64331 Weiterstadt
Telefon: 06150 - 2614

FIRST REISEBÜRO



GARANTIERT EXPERTEN GEHECKT

Darmstädter Straße 29 | 64331 Weiterstadt
Telefon (0 61 50) 10 92-0 | Telefax (0 61 50) 10 92-10



Wir sind gerne für Sie da!

Damit Sie gleich feststellen können, ob alles vorrätig ist:
Nutzen Sie unsere kostenlose **Bestell-App** unter
engeldirekt.de oder einfach **QR Code** scannen!



ENGEL APOTHEKE
Darmstädter Str. 34 • 64331 Weiterstadt • Tel. 0 61 50 - 10 91 0 www.engel-apotheke.de

Restaurant Aulenberg

Wir bieten Ihnen
Mittwoch und Samstag
Schnitzelvariationen
Kroatische – Internationale – und
Hausspezialitäten

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
von 16.00 bis 24.00 Uhr
Sonntags und Feiertags
von 11.30 bis 15.00 Uhr
und 17.00 bis 22.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Einen angenehmen Aufenthalt und
guten Appetit wünscht
Familie Vukusic
Am Aulenberg 2
64331 Weiterstadt
Tel. (06150) 40723
www.aulenberg-weierstadt.de